

ZWÖNITZTAL KURIER

Amtsblatt der Gemeinde Burkhardtsdorf für die Ortschaften

BURKHARDTSDORF • EIBENBERG • KEMTAU • MEINERSDORF

Mögliche Sicherheitswacht, S. 3 •

Weihnachtsliedersingen 2015, S. 8 •

Weihnachtszeit in der KITA Löwenzahn, S. 12 •



• Kirchliche Informationen, S. 18

• Feuerwehrverein Kemtau, S. 20

• neue Programme der Volkshochschule S. 26

„Schulranzenaktion“ für Moldawien – Kinder helfen Kindern

Seit 2011 werden alle Schulanfänger in Slobozia in Moldawien von einer Gruppe Ehrenamtler aus Chemnitz und Umgebung, die jedes Jahr im September nach Moldawien fährt, mit einer liebevoll gepackten, gebrauchten Schultasche beschenkt.

Auch viele Schüler der ehemaligen Klasse 4 der Grundschule Burkhardtsdorf stellten ihre nicht mehr gebrauchten Ranzen für diese Aktion zur Verfügung.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank dafür!

Ihr seht,
dass Eure Ranzen auch
weiterhin gute Dienste leisten.
Und vielleicht erreichen wir,
dass auch im neuen Jahr,
zur nächsten „Ranzenaktion“
wieder Burkhardtsdorfer
Schultaschen auf die
lange Reise gehen
können.



Foto vorn:
Kinder einer 1. Klasse im Dorf Slobozia im Südosten von Moldawien

hinten in der Mitte des Fotos:
Gruppe ehrenamtlicher Helfer aus Chemnitz und Umgebung



Herausgeber: Gemeinde Burkhardtsdorf

Druck: Druck und Verlagsgesellschaft Marienberg mbH · Industriestraße 7 · 09496 Marienberg

Verteiler: CWA Chemnitzer Werbemittelagentur · Wiesenweg 1 · 09399 Niederwürschnitz · Tel.: 037296/925175

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Herr Probst; für den übrigen Inhalt die Vereine von Burkhardtsdorf

Anzeigenteil: Tab Werbeagentur GbR · Canzlerstraße 17 · 09235 Burkhardtsdorf



Große „Schulranzenaktion“ für Moldawien

von Sabine Söldner Grundschule Burkhardtsdorf

Dank an alle Spender !

Seit 2011 werden alle Schulanfänger in Slobozia in Moldawien mit einem liebevoll gepackten Ranzen beschenkt.

Die Schulranzen werden nach Jungen und Mädchen sortiert und erhalten eine Nummer. Jedes Kind zieht eine Nummer und erhält so seinen Ranzen. Für die Kinder ist es ein großes Ereignis.

Ein Monatslohn in Moldawien liegt bei etwa 100 €. Die Preise sind ähnlich wie bei uns und teilweise sogar teurer.

Im September 2016 fahren wieder ca. 100 Ranzen ins ärmste Land Europas.

Alle Schulranzen, die gespendet werden, sollen sauber sein. Verschmutzte Ranzen werden nicht mitgenommen.

Vier Schuljahre gehen meist nicht spurlos vorbei. Es lohnt sich, nochmal zu Bürste und Reinigungsmittel zu greifen.

Meist wird der Ranzen dann wieder wie neu und macht wirklich Freude.



Auch viele Schüler der ehemaligen Klasse 4 stellten ihre nicht mehr gebrauchten Ranzen für diese Aktion zur Verfügung.

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank dafür!

Ihr seht, dass Eure Ranzen auch weiterhin gute Dienste leisten.

... und vielleicht erreichen wir, dass auch im neuen Jahr wieder Ranzen von unserer Grundschule auf die lange Reise gehen können.

Gemeindeinformationen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf

Montag	09:00 bis 11:30 Uhr
Dienstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:30 Uhr 13:00 bis 16:00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung im Sekretariat
03721 2606-212

Energieeam Burkhardtsdorf

nach telefonischer Vereinbarung
Frau Mauersberger 03721 2606-220

Sprechzeiten des Bürgerpolizisten Herr Winkelmann

- * jeden 3. Dienstag im Monat im Rathaus Meinersdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr
 - * jeden 4. Dienstag im Monat im Rathaus Burkhardtsdorf von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon Herr Winkelmann 0172 3565870
2. Bürgerpolizist der Verwaltungsgemeinschaft
Telefon Herr Schreier 0174 1856464

AKTUELLES TELEFONVERZEICHNIS der Ämter der Verwaltungsgemeinschaft Auerbach- Burkhardtsdorf- Gornsdorf



Bereich Bürgermeister Gemeinde Auerbach
Bürgermeister Herr Kretzschmann
Sekretariat Frau Wehner / 03721 2606-112



**Bereich Bürgermeister erfüllende Gemeinde
Burkhardtsdorf**
Bürgermeister Herr Probst
Sekretariat Frau Hinkel / 03721 2606-212



Bereich Bürgermeister Gemeinde Gornsdorf
Bürgermeisterin Frau Arnold
Sekretariat Frau Schmidt / 3721 2606-912

Allgemeine Verwaltung/Zentrale Dienste

Leiterin	Frau Hock	03721 2606-231
Hauptamt	Frau Böttger	03721 2606-251
Hauptamt	Frau Hirsch	03721 2606-229
Hauptamt	Frau Karosseit	03721 2606-222
Personalamt	Frau Kmuch	03721 2606-234
Hauptamt	Frau Liebhaber	03721 2606-114
Hauptamt	Frau Reiland	03721 2606-232

Bürgerservice:

Leiterin	Frau Arnold	03721 2606-912
Auerbach	Frau Leverenz	037212606-131/136
Burkhardtsdorf	Frau Richter	03721 2606-219/236
Gornsdorf	Frau Clauß	03721 2606-936
Standesamt	Frau Gromann	03721 2606-233

Querschnittsaufg./Projekte/Widersprüche/Rechtsbeihilfe
Herr Börner 03721 2606-215

Investitionen/Bau/Liegenschaftsmanagement

Leiter	Herr Spiller	03721 263-664
Liegenschaften	Frau Günther	03721 2606-209
	- dienstags	03721 2606-940
Grundst./ Pacht	Frau Hähnel	03721 2606-226
Investitionen	Frau Mauersberger	03721 2606-220/120
Hochwasser	Frau Nobis	03721 2606-228

Finanzen

Leiterin	Frau Hofmann	03721 2606-913
Kassenverwaltg.	Herr Williger	03721 2606-914
	Frau Lange	03721 2606-928
Kämmerin Auerbach		
	Frau Gerber	03721 2606-917
Kämmerin Gornsdorf		
	Frau Kunz	03721 2606-916
Steuern	Frau Ehrhardt	03721 2606-926
	Frau Maier	03721 2606-927
Anlagenbuchhaltung		
	Herr Anders	03721 2606-918

Servicebetrieb

Leiter Herr Spiller Mobil: 0174 34 99 642

Zusätzliche Öffnungszeiten der Bürgerbüros:

Samstag, 06.02.2016; 09:00 bis 11:00 Uhr / Gornsdorf
Samstag, 20.02.2016; 09:00 bis 11:00 Uhr / Burkhardtsdorf

Sprechzeiten der Ortsvorsteher der Gemeinde Burkhardtsdorf

Ortschaft Burkhardtsdorf – Herr Hendrik Drechsel
nach telefonischer Vereinbarung -Tel. 03721/274992 oder
Telefon 0173/35 71 617

Ortschaft Kemtau – Herr Johannes Weißbach
jeden 1. Dienstag im Monat, von 16:00 bis 18:00 Uhr im
Gemeinschaftszentrum Kemtau, Zwönitztalstraße12, EG
(Aushänge stets beachten, falls Änderungen)

Ortschaft Meinersdorf – Frau Christine Radke
Jeden 1. Mittwoch im Monat vom 17-18 Uhr
Jeden 3. Mittwoch im Monat nach Vereinbarung
(Tel. 0172/93 855 39)

Sprechzeiten der Friedensrichter

Es bestehen für das Jahr 2016 folgende öffentliche Sprechstunden der Friedensrichter, unabhängig von separat zu vereinbarenden Terminen:

- Jeden ersten Montag im Monat
von 18:00 – 19:00 Uhr am Sitz des Ortsvorstehers im
Gemeinschaftszentrum in Kemtau.
- Jeden ersten Donnerstag im Monat Sprechstunde von
17:00 – 18:00 Uhr im Rathaus in Auerbach.
- Keine Sprechstunden an den gesetzlichen Feiertagen.

Zu den Sprechstunden ist keine Anmeldung erforderlich.

Telefonische Erreichbarkeiten:

Richard Bergmann - Kontakt: (03721) 38538
Vanya Weiß - Kontakt: (03721) 2745655
E-Mail: friedensrichter@burkhardtsdorf-erzgebirge.de



Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland Frau Sabine Deponte in Burkhardtsdorf

Am Dienstag, **09.02.2016** findet **keine Sprechstunde** statt.
Die nächste Sprechstunde im Jahr 2015 findet darum
am **16.02.2016 von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr**
Ratssaal des Rathauses Burkhardtsdorf statt.

*Wir bitten wir um unbedingte telefonische Voranmeldung,
um längere Wartezeiten zu vermeiden.*

Kontaktdaten: Tel. - 0170/2106886 oder per
E-Mail - sabine.deponte@web.de



Bekanntmachung zur 18. Sitzung des Gemeinderates Burkhardtsdorf am 14.12.2015

Nachfolgende Beschlüsse wurden gefasst:
(*Beschlüsse werden nur auszugsweise veröffentlicht*)

Beschluss-Nr.: 76/15 (mehrheitlicher Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beruft Einwohner zu ehrenamtlich Tätigen der Gemeinde Burkhardtsdorf zur Wahrnehmung von Aufgaben zur Unterstützung der „Arbeitsgruppe Asyl“, die mit Beschluss Nr. 62/15 des Gemeinderates der Gemeinde Burkhardtsdorf gebildet wurde.

Beschluss-Nr.: 77/15 (mehrheitlicher Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beauftragt die Verwaltung zum Abschluss eines Pachtvertrages für das Grundstück im Gewerbegebiet Meinersdorf, Flurstück 369, Gemarkung Meinersdorf, mit dem Erzgebirgskreis, vertreten durch den Liegenschaftsmanagement und Servicebetrieb - LSB.

Beschluss-Nr.: 78/15 (einstimmiger Beschluss)

1. Der Gemeinderat Burkhardtsdorf ermächtigt den Bürgermeister, die am 30.10.2016 und 31.03.2017 fälligen Darlehen umzuschulden.
2. Es ist aus mindestens drei Angeboten das wirtschaftlichste zu wählen. Es ist zu folgenden Bedingungen umzuschulden:
 - Zins: 10 Jahre Zinsbindung
 - Tilgung: Annuitätendarlehen, vierteljährlich nachträglich; vierteljährliche Annuität in Höhe des derzeitigen Schuldendienstes.
3. Die im Haushaltsplan 2015 und 2016 veranschlagte Sondertilgung von jährlich 200.000,00 € ist bei der Umschuldung mit einzusetzen.
4. Der Bürgermeister hat den Gemeinderat nach erfolgter Umschuldung darüber zu informieren.

Beschluss-Nr.: 79/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Spenden und Zuwendungen, die die Gemeinde Burkhardtsdorf im Zeitraum vom 22.10.2015 bis 30.11.2015 erhalten hat, anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 80/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Geldspende in Höhe von 200,00 € vom Vermessungsbüro Steffen Oertelt, Chemnitz anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 81/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Geldspende in Höhe von 200,00 € von der Forellenaufzucht & Fischräucherei Mario Weber, Burkhardtsdorf anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 82/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Geldspende in Höhe von 150,00 € von Eurofoam Deutschland GmbH, Burkhardtsdorf anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 83/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Geldspende in Höhe von 150,00 € von VIA GmbH, Feldstr. 4, 09366 Niederdorf anzunehmen.

Beschluss-Nr.: 84/15 (einstimmiger Beschluss)

Der Gemeinderat Burkhardtsdorf beschließt, die Geldspende in Höhe von 150,00 € von der STB Straßenbau GmbH Ehrenfriedersdorf, Ehrenfriedersdorf anzunehmen.

Informationen und Anfragen

- Beteiligungsbericht der Gemeinde Burkhardtsdorf für das Geschäftsjahr 2014

Die sächsischen Kommunen sind gem. § 99, Abs. 2 SächsGemO verpflichtet, jährlich bis 31. 12. des Folgejahres einen Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr zu erstellen und dem Gemeinderat vorzulegen.

Der Beteiligungsbericht ist eine Übersicht über Eigenbetriebe und Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts, an denen die Gemeinde unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist.

Insbesondere sind Angaben zu machen

- zur Rechtsform, dem Unternehmensgegenstand, dem Unternehmenszweck, das Stamm- oder Grundkapital sowie dem prozentualen Anteil an diesem
- zu den Finanzbeziehungen zwischen Gemeinde und Unternehmen und der Summe aller Gewinnabführungen an den Gemeindehaushalt, der Summe aller Verlustabdeckungen und sonstigen Zuschüssen und Vergünstigungen aus dem Gemeindehaushalt und der Summe aller übernommenen Bürgschaften und Gewährleistungen
- zur Lage aller Unternehmen zusammengefasst zu einem Gesamtüberblick für die Gemeinde, abgeleitet aus der einzelbetrieblichen Bewertung der Bilanzen
- zu erkennbaren Risiken künftiger Entwicklungen.

Zur Vervollständigung des Gesamtbildes sind auch die Mitgliedschaften in Zweckverbänden erfasst.

Der Bericht dient der Information des Gemeinderates und der Öffentlichkeit und liegt in der Zeit vom 11.01.2016 bis einschließlich 22.01.2016 im Bürgerbüro der Gemeinde Burkhardtsdorf zur Einsicht aus.



- Entwurf Sitzungstermine der Gemeindegremien für das 1. Halbjahr 2016

Die Gemeinderäte bestätigen die Sitzungstermine für das 1. Halbjahr 2016.

Die Termine der jeweiligen Gremiensitzungen werden monatlich im Mitteilungsblatt bzw. im Internet auf der Seite www.burkhardtsdorf.de/Sitzungstermine veröffentlicht.

Bitte beachten Sie die Bekanntmachungen der Einladungen zu den jeweiligen Sitzungen an den Anschlagtafeln der Gemeinde Burkhardtsdorf.

- Einwohnerstatistik der Gemeinde Burkhardtsdorf, III. Quartal 2015

Die Einwohnerzahl zum 30.09.2015 beträgt 6210 Einwohner im gesamten Gemeindegebiet.

- Künftige Erstellung und Verteilung unseres Mitteilungsblattes „Zwönitztal-Kurier“

Aufgrund des Auslaufens des Vertrages zur Erstellung und Verteilung unseres Mitteilungsblattes wird es notwendig, eine Ausschreibung durchzuführen.

Nach ausführlicher Diskussion und Abwägung aller wichtigen Aspekte haben sich der Bürgermeister und der Gemeinderat entschieden, eine Reichweitenanalyse nach Orten getrennt durchzuführen.

Diese soll Aufschluss über die Altersstruktur unserer Bevölkerung und Annahme des Mitteilungsblattes bringen. Die Verwaltung wird bis Ende des Jahres eine entsprechende Struktur erarbeiten, dem Gemeinderat vorlegen und dazu wird anschließend ein entsprechender Beschluss gefasst.

- Information zum Thema „Asyl“

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über die 2. Arbeitsberatung der AG „Asyl“, an der die berufenen Bürger der Gemeinde sowie viele fleißige Helfer und Paten am 01.12.2015 teilgenommen haben.

Viele neue Unterstützungsmöglichkeiten werden in Angriff genommen, Abstimmungen stattfinden und Behörden und Firmen um entsprechende Unterstützung gebeten.

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde der Beschluss zum Jugend- und Bürgerpreis 2016 gefasst.

Thomas Probst
Bürgermeister



Bekanntmachung

Beteiligungsbericht der Gemeinde Burkhardtsdorf für das Geschäftsjahr 2014

Gemäß § 99 Abs. 4 SächsGemO liegt der Beteiligungsbericht der Gemeinde Burkhardtsdorf für das

Geschäftsjahr 2014 zur Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, Kämmerlei, Hauptstr. 83, 09390 Gornsdorf,

während der Öffnungszeiten aus.

Mögliche Sicherheitswacht in den Kommunen

Derzeit stimmen wir uns mit unseren Nachbarkommunen über die Möglichkeit, in der jeweiligen Kommune eine Sächsische Sicherheitswacht zu installieren, ab. Diese Sicherheitswacht könnte die Bürgerpolizisten unterstützen.

„Für die Sächsische Sicherheitswacht können sich Frauen und Männer bewerben, die:

- mindestens 18 und höchstens 60 Jahre alt sind; das Verwendungshöchstalter beträgt 67 Jahre; und einen guten Leumund besitzen,
- die deutsche Sprache in Wort und Schrift beherrschen,
- die erforderliche Zuverlässigkeit besitzen und die Gewähr bieten, jederzeit für die freiheitlich-demokratische Grundordnung einzutreten,
- den Anforderungen des Außendienstes gesundheitlich gewachsen sind und
- erfolgreich die Aus- und Fortbildungsmaßnahmen absolviert haben und über die erforderlichen rechtlichen und fachlichen Kenntnisse verfügen.

Die für die Sächsische Sicherheitswacht ausgewählten Bewerber werden auf ihre künftigen Aufgaben vorbereitet.

Die Ausbildung führen die zuständigen Polizeidirektionen durch. In fünfzig Unterrichtsstunden werden die Bewerber in ausgewählte Rechtsgebiete eingewiesen, lernen die Aufgaben und den Dienstbetrieb der Polizei kennen und erhalten praktische Hinweise für ihre künftige Tätigkeit.

Am Ende der Ausbildung steht ein Abschlussgespräch. Danach werden die erfolgreichen Teilnehmer als Angehörige der Sächsischen Sicherheitswacht ernannt und einem Polizeirevier zugewiesen.

Die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht erhalten für ihren Aufwand während der Ausbildung eine einmalige Entschädigung in Höhe von 154,- Euro.

Um stets für den Einsatz gerüstet zu sein, werden von den zuständigen Polizeidienststellen weitere Fortbildungsveranstaltungen geplant und durchgeführt.

Pro Monat dürfen maximal 40 Stunden Dienst verrichtet werden.

Die Aufwandsentschädigung pro Einsatzstunde beträgt 6,00 Euro.

Entsprechend der neuen Regelung der Anrechnung der Aufwandsentschädigungen auf Leistungen nach SGB II gilt ein Freibetrag von 188 Euro.

Gem. § 10 Abs. 3 SächsSWG werden die Angehörigen der Sächsischen Sicherheitswacht auf ihren Antrag vom Leiter der zuständigen Polizeidirektion im Rahmen des Bedarfs bestellt und einer nachgeordneten Polizeidienststelle zur Unterstützung zugewiesen.

Die Ablehnung von Bewerbern bedarf keiner Begründung. Die Bestellung erfolgt durch Aushändigung einer Urkunde. Sie kann befristet werden und ist jederzeit widerruflich.

(Quelle: www.polizei.sachsen.de)

Bei Interesse an einer Ausbildung und späteren Mitarbeit in der Sächsischen Sicherheitswacht können Sie sich gern in der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf bei Frau Hock 03721 26060 oder rathaus@burkhardtsdorf.de melden.

Probst
Bürgermeister





Öffentliche Bekanntmachung

Ankündigung von Vermessungsarbeiten zur Straßenschlussvermessung in der Ortslage Burkhardtsdorf gem. § 5 SächsVermKatG

Demnächst finden Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten für die Straßenschlußvermessung im Knotenbereich der B95 und der B180 in Burkhardtsdorf im Auftrag des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr, Niederlassung Zschopau, Sitz Chemnitz statt.

Betroffen sind folgende Flurstücke der Gemarkung Burkhardtsdorf:

120, 135a, 236, 237/1, 237/2, 239/1, 240, 241/1, 241/3, 241/4, 241/6, 242, 243, 244, 245, 246, 247, 248/1, 249/1, 250/1, 250/3, 250/4, 251/1, 251/2, 252, 253, 260/1, 260/2, 260/3, 260/5, 260/6, 261/1, 262/1, 263, 263a, 263b, 264, 265, 270, 270a, 271/1, 271/2, 271/6, 466/27, 466/33, 466/34, 473/2, 474, 475/35, 475/40, 480, 497, 498, 892/1, 894/5, 894/6, 896/3, 896/4, 896/20 und 903.

Die örtlichen Arbeiten werden voraussichtlich im Februar 2016 beginnen.

Die Arbeiten werden durchgeführt von:

Karl-Heinz Stütz,
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur,
Altendorfer Straße 47, 09113 Chemnitz.

Die Eigentümer der betroffenen Flurstücke werden gebeten, die Arbeiten zu unterstützen, indem sie die Grundstücke zugänglich halten und dafür Sorge tragen, dass alle ihnen bekannten Grenzmarken des Flurstückes sichtbar sind.

Beteiligte können sich für weitere Auskünfte und zur Beratung auch telefonisch unter 0371/3389400 an die vermessende Stelle wenden.

Zur Anhörung wird ein Grenztermin durchgeführt (§ 16 (3) SächsVermKatG). Hierzu werden die Beteiligten rechtzeitig eingeladen.

Die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung werden nach Abschluss der Arbeiten den Betroffenen bekannt gegeben.

Rechtliche Grundlagen:

1. Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2013 (SächsGVBl. S. 482)
2. Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 271)

Burkhardtsdorf 2050 Umwelteffizienz in der Gemeinde Burkhardtsdorf



Jahresabrechnung Energie 2014/2015

Die Jahresabrechnungen für Heizenergie, Elektroenergie und Wasser sind in den letzten Wochen eingegangen.

Diese wurden zusammengestellt und ausgewertet.

Folgende Ergebnisse wurden nach der Auswertung festgestellt.

Heizenergie

Der Heizenergiebedarf der kommunalen Liegenschaften belief sich auf 1.673.203 kWh.

Dies entspricht einer Menge von ca. 167.320 m³ Erdgas oder 167.320 Litern Heizöl.

Von dieser Energiemenge wurden 399.766 kWh aus alternativen Energien erzeugt.

Gegenüber dem Vorjahr wurde ein Minderverbrauch von 1,73 % Heizenergie festgestellt, welcher vorrangig durch den milden Winter zu begründen ist.

Dies entspricht einer Energiemenge von 29.479 kWh bzw. einer Geldmenge von 2.136,00 €.

Die prozentual größten Einsparungen konnten folgende Liegenschaften verzeichnen:

- Lessingschule Burkhardtsdorf
- Feuerwehr Eibenberg.

Im Durchschnitt war bei den restlichen kommunalen Liegenschaften ein konstanter oder leichter Mehrverbrauch bis 10 % zu verzeichnen.

Elektroenergie

Der Elektroenergiebedarf der kommunalen Liegenschaften und Straßenbeleuchtung der Gemeinde Burkhardtsdorf belief sich auf 392.220 kWh.

Davon entfielen 211.157 kWh auf die kommunalen Liegenschaften und 181.063 kWh auf die Straßenbeleuchtung. Im Jahr 2014/2015 wurden 477.412 kWh Elektroenergie verbraucht, davon entfielen auf die Straßenbeleuchtung 207.882 kWh.

Somit konnte eine Gesamteinsparung von 17,84 % realisiert werden. Im Bereich der Straßenbeleuchtung konnte eine weitere Einsparung von 12,90 % realisiert werden.

Dies entspricht einer Energiemenge von 85.192 kWh bzw. einer Geldmenge von 24.051,00 €.

Die prozentual größten Einsparungen konnten bei folgenden Liegenschaften festgestellt werden:

- Sportlerheim FSV 58 Kentau - 52,68 %
- Jugendheim Burkhardtsdorf - 10,94 %
- Gemeinschaftszentrum „Alte Schule“ - 7,27 %
- Feuerwehr Eibenberg - 6,53 %
- Feuerwehr Burkhardtsdorf - 4,78 %.



Die erhebliche Einsparung im Bereich Straßenbeleuchtung ist der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED – Technik zu verdanken.

Momentan wurde ca. 73 % der Straßenbeleuchtung auf LED – Technik umgerüstet, dies wird kontinuierlich fortgeführt.

Wasserverbrauch

Im Vergleich zum Vorjahr wurde 9,37 % weniger Wasser in den Liegenschaften der Gemeinde Burkhardtsdorf verbraucht.

Bei folgenden Liegenschaften wurden Einsparungen realisiert:

- Feuerwehr Eibenberg	- 60,00 %
- Kulturrathaus Meinersdorf	- 45,45 %
- Hort Burkhardtsdorf	- 39,80 %
- Jugendheim Burkhardtsdorf	- 28,77 %
- Kindergarten Burkhardtsdorf	- 23,52 %
- Rathaus Burkhardtsdorf	- 17,39 %

Es wurde eine Gesamtmenge von 3.406 m³ Wasser verbraucht.

Im Jahr 2005 hat die Gemeinde Burkhardtsdorf mit dem Projekt „Burkhardtsdorf 2050“ begonnen, seit dem konnten die Verbräuche der Gemeinde Burkhardtsdorf wie folgt reduziert werden:

- Heizenergieverbrauch	- 37,83 %
- Elektroenergieverbrauch	- 42,37 %
- davon Straßenbeleuchtung	- 49,64 %
- Wasserverbrauch	- 52,69 %

Bei Grundlage der Verbrauchsmenge 2005 und den heutigen Energiepreisen hätte die Gemeinde Burkhardtsdorf im Zeitraum 2006–2015 folgende Mehrkosten an Energie aufbringen müssen:

- Heizenergie	339.389,48 €
- Elektroenergie	268.770,55 €
- Wasser	74.128,53 €

Gesamtsumme Energie 682.288,57 €

Weiterhin konnte der Kohlendioxidausstoß der kommunalen Gebäude und der Straßenbeleuchtung seit 2005 von ehemals 1.082 Tonnen auf 568 Tonnen gesenkt werden. Somit konnte ein erheblicher Beitrag zum Umweltschutz und zum sparsamen und wirtschaftlichen Umgang mit öffentlichen Mitteln geleistet werden.

Ihr Energieteam Burkhardtsdorf.

Burkhardtsdorf 2050

Umwelteffizienz in der Gemeinde Burkhardtsdorf



Fortschreibung Energie- und Klimaschutzkonzept der Gemeinde Burkhardtsdorf

12/2006 - Start der Projektes „Burkhardtsdorf 2050“

- > Umweltschutz
- > Energieeffizienz

- > Bürgernähe
- > Bildung
- > Hochwasserschutz

- Ausstellung von Energiepässen für alle Liegenschaften
- Erfassung der Energieverbräuche
- Beschluss Energieprogramm im Gemeinderat

2007 - lfd. Erfassung von Energieverbrauchswerten / Aushänge

- Festlegung von Sofortmaßnahmen
 - > Heizzeiten/Heizkurven
 - > Austausch Thermostatventile
 - > Gebäudedämmung/
Dämmung obere Geschossdecken
- Erarbeitung und Beschluss eines kommunalen Energiekonzeptes
- Teilnahme am European Energy Award eea®
- Austausch der Heizungsanlage Grundschule Burkhardtsdorf (- 27%) und Turnstraße 11a

2008 - Umrüstung der Grundschule Meinersdorf auf Erdgas

- Umbau der Heizungsanlage und Dachsanierung Turnhalle Meinersdorf
- Sanierung der Straßenbeleuchtungsschaltkästen (Tarifzähler)

2009 - energetische Sanierung Kindergarten Burkhardtsdorf (- 49 %)

- energetische Sanierung Kurt-Richter Schule

2010 - energetische Sanierung Kindergarten Meinersdorf

- Leuchtpunkterfassung/Diagnose der Straßenbeleuchtung
- erste Teststrecke LED-Beleuchtung

2011 - 237 Leuchtpunkte der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgerüstet

- Heizkessel Kindergarten Burkhardtsdorf erneuert
- Heizkessel Vereinshaus Meinersdorf erneuert
- Anschaffung Smart *fortwo*
- Erneuerung Innenraumbeleuchtung Turnhalle Gemeinschaftszentrum
- Inbetriebnahme einer Biogasanlage zur Beheizung der Schulen und des Rathauses

2012 - Inbetriebnahme einer Biogasanlage zur Beheizung der Schulen und des Rathauses

- 177 Leuchtpunkte der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgerüstet
- erste LED-Teststrecke Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmelder errichtet
- Installation eines Holzkessels – Bauhof/FF Burkhardtsdorf
- Anschaffung einer Wärmebildkamera

2013 - 168 Leuchtpunkte der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgerüstet

- 22 Leuchtpunkte LED-Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmelder umgerüstet
- Heizkessel Wohnhaus Turnstraße 11a erneuert
- Heizkessel Gemeinschaftszentrum „Alte Schule“ erneuert
- Errichtung einer neuen zentralen Grundschule
- Errichtung eines neuen Feuerwehrgerätehauses – FF Eibenberg



2014 - 106 Leuchtpunkte zur Umrüstung auf LED Technik umgestellt

- weiterer Ausbau LED-Straßenbeleuchtung mit Bewegungsmeldertechnik

2015 - Re-Zertifizierung

European Energy Award - eea®

- Projekt zur ökologischen Pflege von Brachflächen
- Errichtung solarer Straßenbeleuchtung
- Testphase „solarer Betrieb von Straßenbeleuchtung“ im Bestand

Zukunft - Umrüstung der restlichen Leuchtpunkte der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik bis 2017 geplant

- Aufbau „solarer Betrieb von Straßenbeleuchtung“ im Bestand
- Errichtung thermische Solaranlage – FF Burkhardtsdorf



Termine, Termine, Termine



Technischer Ausschuss

Montag, 22.02.2016; 19:00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses Burkhardtsdorf



Gemeinderat

Montag, 29.02.2016; 19:00 Uhr
Sitzungssaal des Rathauses Burkhardtsdorf

Entsorgungstermine der Burkhardtsdorfer Ortschaften im Februar 2016



Restabfall

Wohnpark Burkhardtsdorf

Dienstag, 09.02.2016
Dienstag, 23.02.2016

Ortslage Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau und Sondertouren

Mittwoch, 10.02.2016
Mittwoch, 24.02.2016

OT Meinersdorf

Freitag, 05.02.2016
Freitag, 19.02.2016

Papiertonne

Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau,

Mittwoch, 24.02.2016

Sondertouren OT Meinersdorf

Montag, 08.02.2016

Bioabfall

Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau, OT Meinersdorf

Donnerstag, 04.02.2016
Donnerstag, 18.02.2016

Sondertouren:

Mittwoch, 10.02.2016
Mittwoch, 24.02.2016

Gelbe Tonne

Burkhardtsdorf, OT Eibenberg, OT Kemtau

Freitag, 05.02.2016
Freitag, 19.02.2016

OT Meinersdorf

Montag, 08.02.2016
Montag, 22.02.2016

Straßenverzeichnis Sondertouren für Restabfall, Bioabfall und Papier:

Burkhardtsdorf

Am Niclasberg 16; Eibenberger Straße 3 - 3e;
Dorfweg 9, 10, 11, 12; Wüsteweg 17, 17a, 18, 18a, 19

OT Kemtau

Am Hang 11,15,17,19,21,23,25,27;
Gelenauer Str. 21; Weißbacher Str. 51,51a,66

Termine der Freiwilligen Feuerwehren



Freiwillige Feuerwehr Burkhardtsdorf

Dienstag, 09.02.2016 19:00 Uhr Löschmittel
Dienstag, 23.02.2016 19:00 Uhr Funk

Jugendfeuerwehr Burkhardtsdorf

Freitag, 26.02.2016 16:30 Uhr Eisrettung

Freiwillige Feuerwehr Eibenberg

Dienstag, 23.02.2016 19:00 Uhr Erste Hilfe

Jugendfeuerwehr Eibenberg

Freitag, 26.02.2016 17:30 Uhr Sicherheit/
Belehrungen

Freiwillige Feuerwehr Kemtau

Dienstag, 09.02.2016 19:00 Uhr Gefährliche
Stoffe und
Güter

Dienstag, 23.02.2016 19:00 Uhr Objektkunde

Jugendfeuerwehr Kemtau

Samstag, 20.02.2016 18:30 Uhr Gruppe
Theorie

Freiwillige Feuerwehr Meinersdorf

Dienstag, 09.02.2016 19:00 Uhr Staffel im
Löschangriff

Dienstag, 23.02.2016 19:00 Uhr Erste Hilfe

Jugendfeuerwehr Meinersdorf

(zum Redaktionsschluss lagen keine Unterlagen vor)

Wochenmarkt in Burkhardtsdorf

Burkhardtsdorfer



Der nächste Wochenmarkt in
Burkhardtsdorf findet
am Donnerstag, 04.02.2016,
ab 8:00 Uhr statt.

Folgendes Warenangebot wird bereit gehalten:

- Unterwäsche, Trikotagen
- Honigerzeugnisse
- Fisch
- Schuhe.

Wir wünschen viel Spaß beim Marktreiben.



Paten für Flüchtlinge gesucht

In Burkhardtsdorf wohnen im Moment 42 Flüchtlinge - aus Syrien, Afghanistan und Pakistan; Männer, Frauen und Kinder.



Sie werden durch eine Sozialarbeiterin vom Help e.V. und vielen ehrenamtlichen Bürgern betreut. Für weitere Flüchtlinge, die der Gemeinde wahrscheinlich noch in diesem Jahr zugewiesen werden, benötigt die Arbeitsgruppe Asyl weitere Paten.

Als Pate können Sie auf ein umfangreiches Netz aus Helfern zugreifen, die sich in den Bereichen Wohnen, Schule, Kindergarten, Sprachausbildung, Behördengänge ect. auskennen und Sie gern unterstützen.

Wenn Sie als Pate ein direkter Ansprechpartner für eine Flüchtlingsgruppe oder -familie sein wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Hock, Rathaus Burkhardtsdorf, rathaus@burkhardtsdorf.de oder tel. unter 03721/260 6231.

Vielen Dank!

Flüchtlingshilfe Burkhardtsdorf



Liebe Burkhardtsdorfer,

im Rahmen der Flüchtlingshilfe Burkhardtsdorf sind wir Helfer und Betreuer der Flüchtlinge immer wieder auf Ihre Hilfe und Spenden angewiesen.

Um die Sachspenden (Bekleidung, Möbel, ...) besser koordinieren zu können, wurde die folgende E-Mailadresse eingerichtet:

spenden@burkhardtsdorf-hilft.de

Wenn Sie den Asylsuchenden von Burkhardtsdorf durch eine Spende helfen möchten, bitten wir Sie, uns über diese E-Mailadresse zu kontaktieren.

Darüber können wir den entsprechenden Bedarf, Termine zur Besichtigung oder Abholung von z. B. Möbeln oder anderem sperrigen Spendengut sowie Termin und Ort für die Entgegennahme der Spenden absprechen.

Wer hat gut erhaltene Fahrräder abzugeben?

Um den geflüchteten Menschen in unserem Ort die Integration zu erleichtern, indem ihnen u. a. durch Mobilisation die Möglichkeit gegeben wird, sich hier besser und schneller zu orientieren, werden noch gut erhaltene, funktionstüchtige Fahrräder gesucht.

Wer ein Fahrrad abgeben möchte, kann sich via Mail unter spenden@burkhardtsdorf-hilft.de oder im Rathaus melden.



Reich beschenkt:

Burkhardtsdorfer öffnen Türen und Herzen

Die Weihnachtszeit und ganz besonders der Heilige Abend sind im Erzgebirge eine besondere Zeit, die man vor allem im Kreise seiner Familie verbringt. Frieden und Liebe halten Einzug.

Zwei Dinge, die nicht selbstverständlich sind – vor allem in der Vergangenheit nicht für die Flüchtlingsfamilien, die Zuflucht in Burkhardtsdorf gefunden haben.

Deshalb haben zwölf Gastgeberfamilien aus Burkhardtsdorf die Flüchtlingsfamilien und Flüchtlinge aus Afghanistan, Pakistan und Syrien am Heiligen Abend zu sich eingeladen. Fast alle der 40 Flüchtlinge haben die Einladung dankend angenommen und den Heiligen Abend im Kreise dieser Familien verbracht.

So auch eine afghanische Familie, die mit fünf Kindern den Weihnachtsabend bei Familie Reißmann verbracht hat. Gemeinsam ging es erst zur Christveste in der Evangelischen Kirche in Burkhardtsdorf, dann sollte mit Großeltern und Kindern (zusammen 14 Personen) Weihnachten - der Geburtstag Jesu - gefeiert werden.

Bis zum Festessen gab es genügend Zeit, sich besser kennenzulernen. Mit Hilfe zweier Handys und den drei größten Kindern, die schon gut deutsch sprechen, klappte die Verständigung sehr gut. Auf ihrem Handy zeigten die großen Kinder den Reißmanns dann auch bewegende Bilder ihrer Flucht: 35 Tage waren sie unterwegs, einmal hatten sie bei großer Hitze den ganzen Tag kein Wasser zum Trinken. Die Erlebnisse haben besonders die Kinder geprägt. Für Ablenkung aber war gesorgt: die Mädchen und Frauen fertigten winterliche Bastelsets von Kuhnerts erzgebirgischer Holzkunst und die Jungs und Männer spielten begeistert miteinander Fußball-Kicker. Der Jüngste baute mit Duplosteinen und spielte mit Autos. Aktivitäten, die keiner Verständigung durch Sprache bedürfen und wohl überall auf dieser Welt gleich sind.

Für das Essen hatte sich Familie Reißmann etwas Besonderes ausgedacht. Jeder hatte ein Tischkärtchen mit seinem Namen vorn und hinten, damit das Ansprechen für alle erleichtert wurde. Kulinarisch war für jeden Geschmack etwas dabei: Putenschnitzel, Schaschliks, Hühnerbeine, dazu Kartoffel- und Nudelsalat, sowie Brot.

Als Dessert gab es Weihnachtsirramisu, das von den Gästen besonders gelobt wurde. Nach dem Essen wurde musiziert - mit Akkordeonbegleitung sangen Reißmanns den Gästen die traditionellen deutschen und internationalen Weihnachtslieder vor.

Zur Bescherung hatten sie für jeden ein kleines persönliches Geschenk vorbereitet und auch andere Burkhardtsdorfer gaben vorher bei Familie Reißmann Geschenke für die Flüchtlinge ab. So hatte beispielsweise die Lehrerin eines der Mädchen Geschenke gebracht und eine ältere Frau aus dem Ort für alle Socken gestrickt.

Dankbare, strahlende Gesichter der Eltern und der Kinder waren sichtbarer Ausdruck ihrer Freude und Dankbarkeit.

Gemütlich blieben dann alle noch beisammen und versuchten, sich auszutauschen und verstehen zu lernen.

Familie Reißmann blickt dankbar auf diesen besonderen Heiligen Abend zurück, der ein kleines Stück Liebe und etwas von unserem Reichtum weitergegeben hat.

Sie haben aber auch einmal mehr erfahren, dass Frieden ein hohes Gut ist, das keinesfalls selbstverständlich ist. Flucht und Verlust der Heimat kennen Sie dankbarerweise nur noch aus den Erzählungen der Eltern.



Familie Reißmann wurde für Ihre Herzlichkeit und Gastfreundschaft an diesem Abend jedenfalls auch reichlich beschenkt - durch strahlende Gesichter und viele dankbare Worte ihrer afghanischen Gäste.



Eurofoam arena

30.01.2016

Fasching mit dem BCA e. V.

31.01.2016

Kinderfasching mit dem BCA e. V.

Ortschaftsinformationen

Liebe BurkhardtsdorferInnen,



das Team der Arbeitsgemeinschaft Ortschronik sucht dringend Bilder aus der Nachkriegszeit von Burkhardtsdorf, vom schweren Beginn nach dem 2. Weltkrieg.

Wir sind an allem interessiert, was den Neubeginn in dieser Zeit dokumentiert.

Auch für viele Bürger Unscheinbares wird gern angenommen.

Uns ist durchaus bewusst, dass nicht mehr viel vorhanden sein wird, da nach Kriegsende alle Fotoapparate eingezogen wurden.

Aber es wäre schade, wenn dieses Wenige in alten Alben dahin schlummert.

Wir benötigen die Fotos nur leihweise, sie werden nach dem Einscannen garantiert zurückgegeben.

Auch Berichte und Anekdoten von Eltern und Großeltern, sowohl lustiger als auch ernster Natur aus den Tagen und Monaten des Neubeginns wären für uns sehr wertvoll.

Bitte rufen Sie uns an unter:

03721-25444 oder 03721-38981 oder 03721-25040

bzw. auch schriftlich per E-Mail

unter: ortschronik.burkhardtsdorf@web.de

Bibliotheken in Burkhardtsdorf/Meinersdorf

Öffnungszeiten der Bibliotheken Burkhardtsdorf und Meinersdorf:

Burkhardtsdorf:

Montag	14:00 Uhr – 15:30 Uhr
Mittwoch	12:00 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:30 Uhr – 11:30 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Meinersdorf:

Dienstag	15:30 Uhr – 17:00 Uhr
----------	-----------------------

Angebot:

- > Belletristik
- > Kinder- und Jugendliteratur
- > Sach- und Fachliteratur
- > DVD's
- > Hörbücher
- > CD's
- > Gesellschaftsspiele

- keine Beitrittsgebühr

- kostenfreie Ausleihe von Printmedien, Hörbüchern, CD's

- DVD's für 2 Wochen Ausleihe – 1 Euro

KOMMT IN DIE BIBLIOTHEK -
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH !



Weihnachtliedersingen 2015

Am 12. Dezember 2015 fand in der Eurofoam arena das traditionelle Weihnachtliedersingen statt.

Nach langer Vorbereitung, proben, motivieren und organisieren wurde der Nachmittag ein gelungenes Fest zur Einstimmung in die Weihnachtszeit.

Zirka 450 Gäste konnten die Organisatoren begrüßen und die wunderschön geschmückte Halle lud zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Die „Walter-Linke-Sozialstiftung“ machte es möglich, dass allen Besuchern ein ansprechendes Ambiente geboten wurde.

Die Schülerinnen und Schüler sowie das Lehrerkollegium der Evangelischen Oberschule Burkhardtsdorf hatten sich wieder bravours um das leibliche Wohl aller Anwesenden gekümmert und die Tische sehr schön eingedeckt. Fleißige Familienangehörige der EOB'ler hatten Kuchen gebacken und bei der schier endlosen Auswahl an Leckereien fiel so Manchem die Auswahl sehr schwer.

Das Programm war stimmig und das im wahrsten Sinne des Wortes.

Die ganz Kleinen von der Kita „Mühlbergzwerge“ eröffneten den musikalischen Reigen und die Burkhardtsdorfer Grundschüler präsentierten sich wieder auf eine ganz fantastische Art und Weise. Die Kinder sangen, tanzten und rezitierten wie kleine Bühnenprofis und alle Zuschauer waren wirklich begeistert.





Die besinnliche Stimmung, welche die Eleven der Musikschule Fröhlich verbreiteten nutzte unser Bürgermeister, Herr Thomas Probst, zur Würdigung und offiziellen Verabschiedung von Frau Rosemarie Drechsel aus ihrem Amt, dem langjährigen Vorsitz der Volkssolidarität e. V. – Ortsgruppe Burkhardtsdorf.



„Ernel“ und „Traudel“, die beiden Damen, welche durch das Programm führten, versprachen auch im zweiten Teil der Veranstaltung noch sehenswerte Darbietungen.

Der Frauenchor „viva la musica“ zeigte wieder einmal eindrucksvoll, was ein dreistimmiger Chor zu bieten vermag. Bei erzebirgischen, klassisch-weihnachtlichen oder volkstümlichen Liedern hatten alle Zuhörer ein absolutes Gänsehautfeeling. Der Auftritt des Chores wurde auch zu einer Verabschiedung genutzt. Frau Annemarie Kulus, Chorleiterin seit Gründung von „viva la musica“, reicht die Stimmgabel symbolisch weiter und übergibt dem neuen Chorleiter, Herrn André Funk, einen Chor mit einem spitzenmäßigen Gesangspotential.

Auch für Frau Kulus fand Herr Probst warme Worte des Dankes und die Chorfrauen sangen ein Lied... eigens und extra für „ihre Anne“. So manche Emotionen wurden frei und es rollten auch ein paar Tränen.





Die Funken des Burkhardtsdorfer Carnevals Vereins brachten mit ihrem Winter-Weihnachtsshowtanz die frohe Weihnacht wieder zurück und als krönender Schluss erschienen dann noch die lang erwarteten „Rotkittel“.



Die Burkhardtsdorfer Weihnachtsmänner hatten wieder für Groß und Klein ein Geschenk in ihren prall gefüllten Ruprechtsäcken und sie dankten allen, die dafür ihren Beitrag geleistet hatten – der „Walter-Linke-Sozialstiftung“, der Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, allen Spendern, Helfern und sonstigen „Wichteln“.



Es war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung und ein wunderbar vorweihnachtliches Geschenk für die Burkhardtsdorfer und ihre Gäste.

Die Burkhardtsdorfer Weihnachtsmänner sagen

DANKE

Die Burkhardtsdorfer Weihnachtsmänner wünschen allen Bürgern und Gewerbetreibenden ein gesundes und glückliches Jahr 2016 verbunden mit einem dicken DANKE-SCHÖN für Ihre großzügige Spendenbereitschaft auch im 46. Jahr unseres Wirkens. Diese bildet die Grundlage für den Fortbestand unserer schönen Tradition getreu unserem Motto „Aus Liebe zur Heimat“. Es ist auch für uns Weihnachtsmänner immer wieder eine Freude zu erleben, wie viele Bürger, Geschäftsleute und auch Firmen bereit sind, durch kleine aber auch durch große Spenden unser Anliegen, viel Gutes in der Weihnachtszeit tun zu wollen, zu unterstützen. So war es auch 2015 wieder möglich unsere Säcke prall zu füllen, um den zahlreichen Bürgern und Gästen, ob Jung oder Alt, mit kleinen Geschenken eine Freude zu bereiten. Ob zu unserem Umzug am 1. Advent, dem Weihnachtsmarkt mit Pyramidenanschieben, dem Weihnachtsliedersingen der „Walter-Linke-Sozialstiftung“ oder bei den vielen kleineren Einsätzen - keiner kam zu kurz. Dafür danken wir unseren vielen fleißigen „Wichteln“ von ganzem Herzen und hoffen, sie halten uns auch 2016 weiterhin die Treue.



Unser ganz herzlicher Dank gilt:

Bürgermeister Thomas Probst, Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf, Servicebetrieb Burkhardtsdorf, Gemeinderat und Ortschaftsrat Burkhardtsdorf, Walter Linke und der „Walter-Linke-Sozialstiftung“, Steffen Fochtmann, iab Stollberg GmbH, Ingenieurbüro Walter Schneider, Ronny und Sindy Keller, Köder GmbH, Brich Dachdeckerbetrieb, Reifenservice Uhlig, Uwe Schauer, Via GmbH, Jobvermittlung Steffen Linke, Jens Klecz, Giesela Klecz, Schneider Bau GmbH, Haarstudio Annette Bochmann, Eurofoam Deutschland GmbH, Bauhandwerksbetrieb Frank Stoffel, Vermessungsbüro Steffen Oertelt, Kfz-Meisterbetrieb Ullrich Hofmann, Installations- und Heizungsbau Benny Grajetzki, Kunstgewerbe Sonja Uhlich, Malerfachbetrieb Roman Seifert, Reifen- Kreuz, Wartungs- und Instandhaltungs- Service GbR, Matthias Lasch, Wolfgang und Maria Barnheide, Peter Seifert, Helga Breuer, Motor-Garten-Forstgeräte und Kommunaltechnik Uhlig, Jahn Büroorganisation GmbH, G. Hofmann & Söhne GmbH, Apotheke Burkhardtsdorf-Manuela Beylich, TAB Werbeagentur GbR, Lohnsteuerhilfeverein für Arbeitnehmer e.V. Hans Friedrich, Stefan Bauer, Werbedruck Petra Aigner, Blumengeschäft "Am Markt" Irina Held und Petra Griefbach GbR, Erzgebirgssparkasse Burkhardtsdorf, STAHBIEL GmbH, Elektroanlagen Jürgen Pilz, Ralf Reinhardt, Physiotherapie Birgit Neubert, Findekleee Baugesellschaft mbH, Uhrmachermeister Jürgen Neubert, Familien Gunter und Kai Philipp, Physiotherapie Ulrike Jakob, intensivLEBEN GmbH, Techno-Farm und Service GmbH, Sigrid Mathäus, SASKIA Informations-Systeme GmbH, Singer's Getränkeshop, Inh. Christoph Singer, Forellenaufzucht & Fischräucherei Mario Weber, Ruth Reinhardt, Werner Fiedler, Landgasthof Topfmarktscheune Maximilian Walter, Ralf Hofmann, CAD-Bauzeichnerbüro Grit Gliniorz, Martin Riediger, Günter und Ursula Weiß, Reifenservice Rico Gliniorz, Dieter Gläßer, Uwe Löffler, Kai Gläßer, Christoph Reinicke, Peter Lohs, STB Straßenbau GmbH Ehrenfriedersdorf, Baustoff-Markendiscout GmbH, Augenoptiker Sören Beuchel, Ingo Schulz, Werbedruck Mandy Bachmann, Foto-Flohrer, Transport- und Baggerbetrieb Heiner Helbig, Jürgen Reinhardt, Bestellservice Ina Kohlisch, Rößler-Hof Rolf Seyfert, Anja und Rosemarie Keller, Schreibwaren - Spielwaren - Haushaltswaren Elke Walther, Erika Bochmann, Bücher Walther, Inge Petzold

Kinder einrichtungen

„hux – flux – elektrolux“ Zaubershow am 1. Dezember 2015 in der Eurofoam arena Burkhardtsdorf



Wieder einmal ist ein Jahr vergangen und die Advents- und Weihnachtszeit, als Zeit für Überraschungen und Heimlichkeiten, klopfte überall an unsere Türen.

Die Kindertagesstätten, Schulen, kommunalen Einrichtungen sowie das Rathaus hatten sich vor dem Fest hübsch gemacht und wurden liebevoll dekoriert und verbreiten somit einen Hauch von Weihnacht.

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass der Bürgermeister sowie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf für unsere kleinen und großen Zwerge unserer Einrichtungen und für die Burkhardtsdorfer Grundschüler den 1. Dezember entweder im Rathaus oder in der Eurofoam arena gestalten.

Alles begann und das war bereits im Jahr 2008, organisiert unter der Federführung des „Riesen-Adventskalenders“ durch Elke Walther. Wir haben Euch mit Spiel und Sport unsere Vereine der Gemeinde nähergebracht und Gutscheine für einen Jahresbeitrag in einem Sportverein oder im BCA e. V. verteilt sowie ein gesundes Frühstück vom Rößler-Hof gereicht. Es wurde vorgelesen, ein Kinderzirkus mit der Geschichte vom „Schneemann Eimerhut und der kleinen Schneefee“ ist in der Eurofoam arena aufgetreten, wir haben für Euch eine Kinovorstellung organisiert oder verschiedene Kinderweihnachtsfeiern in den Jahren 2010 und 2012 durchgeführt.

Und nicht vergessen ist das gemeinsam mit dem Burkhardtsdorfer Netzwerk e. V. gespielte Marionettentheater.

Vergangenes Jahr am 01.12.2015 verwandelte sich der Gymnastikraum unserer Eurofoam arena in ein kleines Zaubervarieté.



Der Zauberer Hulifax gastierte nämlich zum 1. Mal in Burkhardtsdorf und wollte Euch, liebe Kinder der Kindertagesstätten „Mühlbergzwerge“, „Löwenzahn“ und „Meinersdorfer Rasselbande“, der Grundschule und des Hortes Burkhardtsdorf, mit allerlei Zaubertricks erfreuen.





Das ist ihm auch sichtlich gelungen und besonders viel Spaß bereitete es den Großen und Kleinen, wenn sie dem Zauberer selbst bei einem kleinen Zaubertrick mithelfen durften.



Los ging es ab 08:30 Uhr für die Grundschüler, gefolgt ab 09:30 und 10:00 Uhr für die Kinder der Kitas und ab 14:00 Uhr verzauberte der Zauberer Huxlifax in 2 Shows unsere großen Hortkinder.



Für die „Löwenzähnen“ und die Vorschul-Rasselbande aus Meinersdorf endete der Zaubervormittag mit der Heimfahrt in 2 Feuerwehrautos der FFw Burkhardtsdorf.



Fotos: Gemeindeverwaltung Burkhardtsdorf

Diese Fahrten werden wohl noch lange in Erinnerung bleiben. Ein herzliches Dankeschön an unsere beiden Heikos (Schober und Weiß), die unsere Zwerge ordnungsgemäß wie kleine Feuerwehrcameradinnen und Kameraden wieder in ihre Einrichtungen chauffierten.

Vielen Dank auch an dieser Stelle unseren Einrichtungsleiterinnen und -leitern sowie an die zahlreichen Erzieherinnen und Erzieher, die für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen sorgten und so zu einem gelungenen Zaubertag für unsere Kinder in Burkhardtsdorf beitrugen.



Kita „Löwenzahn“

Weihnachtszeit in der Kita Löwenzahn



Am 4. Dezember des vergangenen Jahres wurde es so richtig weihnachtlich in der Kita Löwenzahn in Kemtau. Zum alljährlichen Weihnachtsmarkt waren wieder alle Eltern und Verwandten herzlich eingeladen, gemeinsam mit den Kindern dem Weihnachtsmann die gebastelten



Wunschzettel zu überreichen. Danach konnten alle an der Bastelstraße kleine Weihnachts-Präsente basteln. Besonderer Anziehungspunkt und tolle Einnahmequelle für den Kindergarten war auch dieses mal wieder die große Tombola. Fast jedes Los war ein Gewinn. Vor allem aber für die Kinder, denn aus dem **Erlös von 491,90 Euro** wird der Kindergarten neue Laufräder anschaffen. Wer dann hungrig oder durstig war, der konnte sich mit Würstchen, selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, Saft oder Milch stärken.

Dank an alle Sponsoren und fleißigen Wichtel

Viele Helfer, Sponsoren und Elternvertreter haben den Weihnachtsmarkt wieder möglich gemacht und durch ihren Einsatz bereichert. Wir danken ganz herzlich: unseren Elternvertretern für's Kuchen backen, Getränke bereitstellen und die tolle Unterstützung während der Veranstaltung, Gerda Richter und Gisela Beutler für die Vorbereitung und Betreuung der Tombola, Petra Langer, Inge Girke und Christine Kurz für die Hilfe in der Kaffeestube, Andrea Völkel und Monika Richter für die Vorbereitung und Unterstützung in der Bastelwerkstatt. Das Team und die Kinder bedanken sich weiterhin bei Nadin Nagy für die gesponserten Wienerwürstchen sowie bei allen Eltern und Großeltern, die Geschenke für die Tombola mitgebracht und Kuchen gebacken haben.

Weihnachtsfeier und Puppentheater

Am 17. Dezember wurde die Weihnachtszeit im Kindergarten dann offiziell mit der Weihnachtsfeier eingeläutet. Der Weihnachtsmann machte schon mal eine kurze Stippvisite und brachte allen Gruppen kleine Geschenke wie Spiele, Bücher, Autos oder Puppen. Danach konnten alle Kinder gemeinsam dem Märchen von Rotkäppchen und dem Wolf vom Puppentheater Eva Rosenfeld lauschen.



Foto: Fleißige Wichtel in der Bastelwerkstatt

Kita „Mühlbergzwerge“



Alle Jahre wieder – Weihnachtszeit im „Mühlbergzwerge-Land“

Wie jedes Jahr – so auch 2015 – merkte man spätestens seit dem 1. Advent, dass die Weihnachtszeit bei den „Mühlbergzwerge“ begonnen hatte. Überall festlicher Schmuck: Tannenbaum im Außengelände, in den Gruppenzimmern Schwibbögen, Engel und

Bergmann, Räuchermännchen, Pyramiden und Adventskalender. Überall Lichterglanz. Weihnachtslieder wurden zu Gitarrenbegleitung gesungen, es erklangen aber auch Weihnachtsweisen, die mittels moderner Technik zu hören waren, Gedichte wurden gelernt und vorgetragen, Geschichten vorgelesen. Überall wurde gewerkelt, getöpfert, gebastelt. Es wurden Plätzchen gebacken. Die Eltern sollten ja mit schönen Weihnachtsgeschenken bedacht werden.

Der erste vorweihnachtliche Höhepunkt war der 24. November, der Tag, an dem die Kinder das mobile Puppentheater „Eva Rosenfeld“ besuchten, das in der Eurofoam arena eigens für sie gastierte. 45 Minuten etwa (so lange dauerte die Vorführung!) waren sie dann vom Märchenzauber-Bann, der von „Dornröschen“ ausging, gefangen gehalten.



Von der am 1. Dezember in der Eurofoam arena stattgefundenen, gut besuchten Show des Zauberers Huxlifax – die Gemeinde Burkhardtsdorf wartete mit dieser Überraschung als Weihnachteröffnungsveranstaltung für die Kinder auf – waren auch die „Mühlbergzwerge“ hellauf begeistert.

Am 7. Dezember besuchte dann der Nikolaus die „Mühlbergzwerge“, um deren Wunschzettel für den Weihnachtsmann entgegenzunehmen, der dann „hoffentlich“ am Heiligabend bei ihnen zu Hause mit seinem großen Geschenke-sack vorbeikommen würde. - Die Wunschzettel waren von den Kindern – wie auch die Jahre zuvor – zu Hause in Zusammenarbeit mit den Eltern, Großeltern und Geschwistern geschrieben und gestaltet worden.

Bevor der Nikolaus jedoch die Wunschzettel einsammelte, bedankten sich die Kinder bei ihm für die kleine Überraschung, die er in ihren Hausschuhen versteckt hatte.

Am 12. Dezember nahmen die „Mühlbergzwerge“ erstmals mit einer kleinen „Gesandtschaft“ am alljährlich in der Eurofoam-Arena stattfindenden weihnachtlichen Liedersingen „Euch zur Freude“ (gestaltet von Burkhardtsdorfer Chören) teil.

Der Höhepunkt der Weihnachtszeit in der Kita war aber dann der 16. Dezember, der Tag, an dem der Weihnachtsmann kommen sollte. Bis zu seiner Ankunft sangen die Kinder Weihnachtslieder. Zuvor hatten sie sich das Weihnachtsfrühstück – auch die in der „offenen Stunde“ selbstgebackenen Plätzchen – gut munden lassen.



Dann war es so weit: der Rotmantelige – in Begleitung eines helfenden Engels – klopfte an die Tür und bat um Einlass bei den Kindern, von denen er schon sehnsüchtig erwartet wurde. Es sollte keines enttäuscht werden.

Für jedes holte er ein Geschenk aus seinem Sack – auch wenn er nicht von jedem Kind ein Gedicht oder Lied zu hören bekam.



Mit einer ganztägigen Ausfahrt von zwei Gruppen Vorschulkindern am 17. Dezember nach Thum klang dann die Weihnachtszeit bei den „Mühlbergzwerge“ aus: Für diese zwei Gruppen war es vielleicht der absolute Höhepunkt!

Sie besuchten die von der Kinder- und Jugendtheatergruppe des Familienförderzentrums Thum e.V. dargebotene Aufführung des Märchens „Das tapfere Schneiderlein“ im Volkshaus.

Nach dem kulturellen Genuss gab es für die Kinder noch einen kulinarischen: dieses Mal im Thumer Ratskeller, wo sie zu Mittag aßen.

Von einem Traum, der wahr wird

Der Traum der „Mühlbergzwerge“, auf einer sich im Außengelände ihrer Kindertagesstätte befindlichen Nestschaukel in den Frühlingshimmel entschweben zu können, wird in Bälde wahr werden:

... dies dank eines Schecks in Höhe von 2500 Euro, gesponsert von der im Meinersdorfer Gewerbegebiet ansässigen Firma „EIKKO Drehteil GmbH“ anlässlich deren 25-jährigem Bestehen im Dezember 2015.

Der 10. Dezember, der Tag, an dem die Leiterin der „Mühlbergzwerge“, Frau Sylvia Hoffmann, die großzügige Spende aus den Händen des Geschäftsführers der Firma „EIKKO Drehteil GmbH“, Herrn Klaus Karsch, entgegennehmen konnte, wird als Freudentag so schnell nicht in Vergessenheit geraten.

Bei Herrn Karsch, sowohl durch das in herzliche Worte gefasste Dankeschön von Frau Hoffmann, als auch durch das für ihn und seine begleitende Mitarbeiterin von einer Kindergartengruppe mit viel Engagement vorgetragene kleine Dankeschönprogramm, bei Frau Hoffmann die strahlenden Augen ihrer Schützlinge als zukünftige Besitzer der Traumschaukel.



Den edlen Sponsoren nochmals ein ganz großes und herzliches Dankeschön!

Erlebnisreiche Adventszeit mit Weihnachtsmann, Tapferem Schneiderlein, Schneemann Olav und alten Druckmaschinen

Der Dezember war für unsere Vorschulkinder der wohl ereignisreichste letzte Monat des Jahres 2015.

Zusätzlich zu den Höhepunkten für alle Kinder gab es einige sehr schöne Überraschungen nur für unsere Großen.

Der Besuch des Buchdruckerei-Museums in unserem Ort, am 11.12.2015, war eines der tollen Erlebnisse.

Fast alle Kinder besuchten das Museum zum ersten Mal. Wir bestaunten ausgiebig die vielen schönen Sachen in der Weihnachtsausstellung.

Herr Eichler erklärte uns die alten Maschinen und zeigte deren Funktion. Alle waren beeindruckt.



Wir bedanken uns hiermit nochmals ganz herzlich bei Herrn Eichler für den gelungenen Vormittag.

Einige Tage später, am 16.12.2015, besuchte uns der Weihnachtsmann zur Weihnachtsfeier im Kindergarten. Es war ein sehr schöner besinnlicher Tag mit Weihnachtsmusik, Gesang und natürlich Geschenken für alle.





Am Tag darauf folgte schon der nächste Höhepunkt.

Wir freuten uns auf unseren Ausflug ins Theater nach Thum. Die Busfahrt allein war für viele Kinder schon ein Highlight, denn wer fährt noch viel Bus. Selbst der Busfahrer musste über die aufgeregten Kinder schmunzeln.

Im Volkshaus in Thum warteten dann genau wie wir viele Kinder aus anderen Orten auf den Beginn des Märchens „Das Tapfere Schneiderlein“.

Zuerst jedoch begrüßte uns der Schneemann Olav und bat die Kinder um Mithilfe. Die Kinder unterstützten das Schneiderlein kräftig bei seinen Aufgaben, die ihm der König erteilte. Durch Klatschen oder Zurufe wiesen sie ihm den richtigen Weg. Mit List besiegte das Schneiderlein sogar die gefährlichen Riesen und bekam zum Schluss seine Prinzessin.

Alle Kinder waren sehr froh, auch darüber, dass der Schneemann Olav nicht geschmolzen war. Sehr gefreut haben wir uns auch über ein Foto, welches wir mit den Schauspielern knipsen durften. Dann war das Märchen beendet, aber natürlich noch nicht unser Ausflug.



Seit dem Frühstück war schon eine ganze Weile vergangen und uns knurrte der Magen.

In der Gaststätte „Ratskeller“ in Thum nahmen wir unser

Mittagessen ein. Es gab für alle Schnitzel mit Pommes Frites und gegen den Durst ein großes Glas Saft.



Nachdem wir uns ausgiebig gestärkt hatten, wurde es Zeit für die Heimfahrt. Während die anderen Kinder im Kindergarten in ihrem Bett schliefen, schnatterten die Vorschulkinder im Bus aufgeregt durcheinander und werteten ihre Erlebnisse aus. Die anderen Mitfahrer im Bus waren somit gut über unseren Ausflug informiert. Im Kindergarten angekommen war die Schlafenszeit gerade beendet, sehr zur „Traurigkeit“ aller Vorschulkinder. Unser herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Claudia Otto und Edeltraud Kischkewitz, welche uns bei unserem Ausflug tatkräftig unterstützt haben. Für alle Kinder, die das Tapfere Schneiderlein und den Schneemann Olav auch gern sehen möchten, gibt es am 24.1.2016 nochmals eine Vorstellung im Volkshaus in Thum. Danke sagen möchten wir gern an alle Eltern, die durch finanzielle Unterstützung unsere Ausflüge erst möglich machen.

Grundschule Burkhardtsdorf

So viele Bücher !

Am Montag, dem 9. November fuhr unsere Klasse 2 b mit dem Zug nach Chemnitz in die große Bücherei. Wir waren schon mächtig gespannt auf die vielen Bücher. Schließlich haben wir alle in Klasse 1 fleißig das Lesen gelernt! Frau Fischer empfing uns und erklärte, wie die Kinderbuchabteilung aufgebaut ist, damit jeder etwas findet.



Zuerst verkleideten wir uns mit farbigen Tüchern und



Augenklappen als 22 mutige Piraten und gingen auf Schatzsuche. Jeder fand ein spannendes Buch, einen Film oder ein Hörbuch. Danach stellte jeder seinen Schatz vor und erfuhr wichtige Einzelheiten über die vorhandenen Schätze der Bücherei. Nach einem lustigen Spiel war leider schon wieder Zeit zur Heimfahrt.

Wir frühstückten noch ganz gemütlich neben dem „Steinernen Wald“ im Foyer und fuhren zurück nach Hause.

Nun planen wir auch einen Besuch in der Burkhardtsdorfer Bücherei und freuen uns auf unsere Lesenacht im Buchdruckermuseum im Dezember.

Eine Nacht im Museum

von Sabine Söldner / Grundschule

Am Abend des 5. Dezember 2015 trafen sich eine Menge Kinder mit Schlafsäcken und Matten bepackt, vor dem Buchdruckermuseum.

Es sollte für die Schüler der Klasse 2b eine spannende Lesenacht werden.

Zunächst zeigte uns Herr Eichler das Museum und die schöne Weihnachtsausstellung.

Jeder durfte sich ein Lesezeichen drucken.

Danach begaben wir uns mit vielen bunten Lampions ausgestattet auf einen abendlichen Spaziergang durch das wunderschön weihnachtlich beleuchtete Dorf.

Und dann ging es ans Lesen!

Mit Taschenlampe wurde sich in den Schlafsack gekuschelt und spannende Geschichten ließen alle bis etwa 22:30 Uhr nicht schlafen.

Dann wurde es langsam still und wir schliefen bis zum Morgen. Die mitgekommenen Muttis und Vatis bereiteten ein leckeres Frühstück und es gab für unser Geburtstagskind Jaime sogar eine tolle Miniontorte!



Dann wurden alle von ihren Eltern abgeholt. Wetten, dass es bei vielen ein verdientes Mittagsschläfchen gab?

Wir danken herzlich allen, die zu diesem schönen Erlebnis beigetragen haben!

Das machen wir wieder einmal!

Weihnachten in der Grundschule

Am Montag in der letzten Schulwoche hatten wir uns Besuch eingeladen.

Im Atrium war eine große Bühne aufgebaut und alle warteten gespannt, bis es um 10:45 Uhr losging.

Zwei tolle Schauspieler zeigten uns eine spannende und lehrreiche Geschichte über Weihnachtsbräuche und brachten alle Kinder der Grundschule zum lebhaften Mitsingen der Lieder.



Habt Ihr gewusst, dass der grümmige Nussknacker entstanden ist, weil die armen Leute in früherer Zeit unter Steuereintreibern und strengen Polizisten gelitten haben?

Die Stunde verging wie im Flug und eine Menge Lieder hatten wir noch gut im Ohr.

Da war es ganz praktisch, dass wir eine CD als Geschenk erhielten und die schönen Melodien nachsingen konnten.

Es war eine schöne Veranstaltung und alle Kinder freuten sich nun noch mehr auf das Weihnachtsfest.





Februar 2016

- Seniorenvormittag: 02.02.2016, 16.02.2016
(ab 10:00 Uhr)
- Krabbelgruppe: 04.02.2016, 11.02.2016,
18.02.2016, 25.02.2016
(ab 10:00 Uhr)
- Mutti-Kind-Nachmittag: 01.02.2016, 08.02.2016,
15.02.2016, 22.02.2016,
29.02.2016 (ab 15:00 Uhr)

Öffnungszeiten: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

- Montag, 01.02.2016**
„Lecker futtern“ (Unkostenbeitrag 1 €)
- Dienstag- Freitag, 02.02. - 05.02.2016**
Basteln für Fasching
(Masken, Dekoration und kleine Kostüme)

Winterferien vom 08.02.2016 bis 19.02.2016

- Montag, 08.02.2016**
„Lecker futtern – Pizzabrote“
(Unkostenbeitrag 1 €)
Wir dekorieren unseren Partyraum
- Dienstag, 09.02.2016**
(16:00-19:00 Uhr)
Faschingsparty für Kinder
(Unkostenbeitrag 1,50 €)
- Mittwoch/ Donnerstag, 10./11.02.2016**
Kleine Basteleien für den Valentinstag
(Unkostenbeitrag 1-2 €, je nach Materialeinsatz)
- Freitag, 12.02.2016**
wii-Cup XIV – Kampf um den Wanderpokal
- Montag, 15.02.2016**
„Lecker futtern – Hot Dog“ (Unkostenbeitrag 1 €)
- Dienstag, 16.02.2016**
Töpferwerkstatt (Unkostenbeitrag 1€)
- Mittwoch, 17.02.2016**
Auf zum Kegeln! ...nach Thalheim
- Donnerstag, 18.02.2016**
Winter-Experimente
- Freitag, 19.02.2016**
Wintergrillen
(bei Schnee – Figuren formen und rodeln)
(Unkostenbeitrag 1 €)
- Montag, 22.02.2016**
„Lecker futtern“ (Unkostenbeitrag 1 €)
- Dienstag, 23.02.2016**
Bastelnachmittag für Erwachsene
- Mittwoch-Freitag, 24.02.-26.02.2016**
Sport-Nachmittag
(Rodeln bei Schnee ☺ oder sonst im
Haus Tischtennis, Darts und andere Spiele)
- Montag, 29.02.2016**
„Lecker futtern“ (Unkostenbeitrag 1 €)



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 15:00 – 18:00 Uhr

- Montag bis Freitag, 01.02. – 05.02.2016**
Plaudern mit dem Nähkästchen!
Wenn ihr möchtet, bringt Ideen und Stoffe mit,
denn unsere erprobte Nähmaschine ist startklar.
- Montag bis Freitag, 08.02. – 12.02.2016**
Verdreht, gespannt und breitgefächert!
Setzt Akzente und gestaltet eure Wände neu.
Fertigt anspruchsvolle Hingucker.
- Dienstag, 16.02.2016**
Nicht geöffnet.
Wer möchte zum Fasching mit nach
Burkhardtsdorf kommen?
- Montag bis Freitag, 15.02. – 19.02.2016**
Es ist nur der RJT-Burkhardtsdorf geöffnet.
- Montag bis Freitag, 22.02. – 26.02.2016**
Metallwerkstatt im Freien.
Schrauben, glühen und biegen –
nichts für Weicheier.
Wahrscheinlich seid ihr „Feuer und Flamme“!

Mitmach – Rezept des Monats:

Doppeldecker „Radikalo“. Es geht um die Wurst.

Glückwünsche / Jubiläen

Erinnerungen und Erfahrungen sind
doch der größte Reichtum, den wir haben.

Die besten Glückwünsche zum Geburtstag ergehen auf
diesem Weg an:

Frau Hildegard Därr zum 90. Geburtstag,
Frau Elvira Schuck zum 90. Geburtstag

aus dem Ortsteil Burkhardtsdorf.

Mit jedem Menschen, der geboren wird,
erscheint die menschliche Natur immer
wieder in einer etwas veränderten Gestalt.
Christian Garve

Im Oktober 2015 wurde in Burkhardtsdorf
Christian Matteo Hegenbarth geboren,
im November 2015 kam
Mateo Flohr auf die Welt
und im Dezember 2015 konnten wir uns über die Geburt
von **Till Klemm, Emil Henry Ludolf** und
Helge Werner freuen.

Herzlich willkommen, kleine Erdenbürgerlein!
Wir freuen uns sehr!

Viel Gesundheit und Glück für euch und eure Familien!



Kirchliche Informationen

Verantwortlich für den Teil „Kirchliche Informationen“ sind die Kirchgemeinden

**Veranstaltungen in den Ev.-luth. Kirchgemeinden
Burkhardtsdorf, Meinersdorf und Eibenberg-Kemtau
im Februar 2016**

Jahreslosung 2016:



*Gott spricht:
Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.
Jesaja 66,13*

Unsere Gottesdienste

07.02.2016 – Estomihi

10:00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in **Burkhardtsdorf**

10:00 Uhr
Gemeinschaftsstunde in **Kemtau**

10.02.2016 - Aschermittwoch

18:00 Uhr
Andacht zum Frühjahrsbußtag
im Pfarrhaus **Burkhardtsdorf**

14.02.2016 - Invokavit

10:00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in **Meinersdorf**

10:00 Uhr
Predigtgottesdienst in **Eibenberg**

18:00 Uhr
Andacht zum Gedenken der Kirchenzerstörung vor 71
Jahren in **Burkhardtsdorf**

17.02.2016 (Mittwoch)

18:00 Uhr
Passionsandacht im Pfarrhaus **Burkhardtsdorf**

21.02.2016 - Reminiszenz

08:30 Uhr
Predigtgottesdienst in **Meinersdorf**

10:00 Uhr
Predigtgottesdienst in **Burkhardtsdorf**

24.02.2016 (Mittwoch)

18:00 Uhr
Passionsandacht im Pfarrhaus **Burkhardtsdorf**

28.02.2016 - Okuli

10:00 Uhr
Predigtgottesdienst in **Meinersdorf**

10:00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in **Eibenberg**

02.03.2016 (Mittwoch)

18:00 Uhr
Passionsandacht im Pfarrhaus **Burkhardtsdorf**

04.03.2016 - Weltgebetstag (Freitag)

19:30 Uhr
Weltgebetstag (Kuba) im Pfarrhaus **Meinersdorf**

19:30 Uhr
Weltgebetstag (für Frauen) in **Kemtau**

06.03.2016 - Lätare

10:00 Uhr
Abendmahlsgottesdienst in **Burkhardtsdorf**

10:00 Uhr
Gemeinschaftsstunde in **Kemtau**

In Burkhardtsdorf finden parallel zu allen Gottesdiensten **Kindergottesdienste** statt, in Meinersdorf zu den Gottesdiensten um 09:30 Uhr und 10:00 Uhr und in Eibenberg-Kemtau parallel zu den Gottesdiensten bzw. Gemeinschaftsstunden im Kirchgemeindehaus Kemtau.

Unsere Kreise und Veranstaltungen

Gemeinsame Kreise:

Bibelkreis	Einladung zu den Passionsandachten	
Posaunenchor	freitags LKG Burkhardtsdorf	19:30 Uhr
Kirchenchor	montags 14-tägig in Eibenberg	19:30 Uhr
Männerkreis	Freitag 26.02.16 in Meinersdorf	19:30 Uhr
Kirchen-vorstand	trifft sich im März wieder	

Burkhardtsdorf:

Seniorenkreis	Dienstag 23.02.16	14:00 Uhr
Frauenstunde	Dienstag 16.02.16	15:00 Uhr
Kreis Junger Erwachsener	Samstag 27.02.16	19:00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19:30 Uhr
Mütter-Kinder-Stunde	dienstags (nicht in den Ferien)	09:30 – 11:30 Uhr
Kurrende	mittwochs (nicht in den Ferien)	15:00 – 16:00 Uhr



Meinersdorf:

Seniorenkreis	Winterpause	
Frauenkreis	trifft sich im März wieder	
Junge Gemeinde	dienstags	18:00 Uhr

Eibenberg-Kemtau:

Bibelstunde	Donnerstag 11.02.16 25.02.16	19:30 Uhr Kemtau
Gebetsstunde	Donnerstag 04.02.16 Bergstr. 55	19:30 Uhr
Frauenstunde	Donnerstag 18.02.16 in Eibenberg	17:00 Uhr
Frauen- gesprächskreis	Dienstag 09.02.16 in Kemtau	14:30 Uhr
Teeniekreis	Montag 22.02.16 bei Fam. Seifert, Einsiedler Str. 18 C	16:00 – 17:30 Uhr
Junge Gemeinde	Freitag 05.02.16	19:30 Uhr

Herzliche Einladung

Die Kirchengemeinde Burkhardtsdorf gedenkt am **Sonntag, den 14.02.2016, um 18:00 Uhr** der Opfer und Zerstörungen, insbesondere der Kirche, vor 71 Jahren. Näheres entnehmen Sie bitte den Aushängen und Kirchennachrichten.

Von Aschermittwoch bis in die Karwoche wird **jeweils mittwochs um 18:00 Uhr** zu den **Passionsandachten** in das **Pfarrhaus Burkhardtsdorf** eingeladen (s. o. Tabelle Gottesdienste).

Am **Donnerstag, den 18.02.2016**, findet um **19:30 Uhr** in der Ev.-Luth. Kirche Burkhardtsdorf ein **Gebetssabend zur Herzenssache** statt.

Informationen

In der Zeit der **Winterferien (08.-19.02.)** kann es zu **veränderten Öffnungszeiten in den Pfarrämtern** kommen. Beachten Sie bitte die Aushänge und benutzen Sie den Anrufbeantworter. Wir melden uns schnellstmöglich zurück.

Jubelkonfirmation

Die Jubelkonfirmationen finden zu folgenden Terminen in den Kirchengemeinden statt:

Burkhardtsdorf:	22.05.2016, 09:30 Uhr
Silberne Jubelkonfirm.:	05.06.2016, 10:00 Uhr
Meinersdorf:	01.05.2016, 09:30 Uhr
Eibenberg:	22.05.2016, 10:00 Uhr

Wie bereits in der letzten Ausgabe hingewiesen, sind wir bei den Recherchen zu Adressen auf Ihre Mithilfe angewiesen – **deshalb bitten wir die Jahrgänge, sich rechtzeitig mit den Pfarrämtern in Verbindung zu setzen.**

Öffnungszeiten und Kontakt:

Pfarramtskanzlei Burkhardtsdorf

Tel.: (03721) 23043; Fax: (03721) 23074

Email: kg.burkhardtsdorf@evlks.de

www.kirche-burkhardtsdorf.de

Montag, Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr

Mittwoch 14:30 – 17:30 Uhr

Donnerstag, Freitag 09:00 – 11:30 Uhr

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE74 8705 4000 3591 0000 42

BIC: WELADED1STB

Pfarramtskanzlei Meinersdorf

Tel.: (03721) 22669/Fax: 03721/268440

E-Mail: kg.meinersdorf@evlks.de

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 11:00 Uhr

15:00 – 17:00 Uhr

Bankverbindung:

Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen

IBAN: DE69 3506 0190 1682 0090 27

BIC: GENODED1DKD

Pfarramtskanzlei Kemtau

Tel.: (037209) 2423/Fax: (037209) 691448

Email: pfarramt@kirche-eibenberg.de

Dienstag 15:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 15:00 – 17:00 Uhr

Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse

IBAN: DE49 8705 4000 3612 0001 19

BIC: WELADED1STB

Vakanzvertretender Pfarrer:

Pfr. Christoph Weber

Chemnitzer Str. 2 / 09380 Thalheim

Tel.: (03721) 2692417 / Email: cest.weber@t-online.de

Herzenssache



-hoffnungsvoll-
von W. Vogel

Manchmal ereignen sich Dinge, die uns ohne jede Vorankündigung treffen. Solche Erfahrungen können sehr bitter sein und in Sekunden den ganzen Plan vom Leben auf den Kopf stellen. Nicht selten führen sie in Mutlosigkeit und tiefe Resignation.

Solche Situationen hat Gisela Beyer aus Wittgensdorf/Chemnitz in den vergangenen Jahren gleich mehrfach erlebt. In ihrem unmittelbaren Familienumfeld waren Ereignisse eingetreten, die nicht nur sie selbst und ihr Mann als überaus leidvoll empfunden hatten und die sich tief in ihren Herzen eingegraben haben.

Trotz allem spricht Frau Beyer ganz offen über diese einschneidenden Erlebnisse und macht gleichzeitig deutlich, warum sie derartig gefasst und zuversichtlich damit umgehen kann: "In den schwersten Momenten meines Lebens habe ich immer wieder erfahren, dass Gott bereits einen Plan hat, wie es weitergeht. Im Rückblick wurde jedes Mal klar, dass Er uns schon lange gut auf die jeweilige Situation vorbereitet hat. Und wir haben erlebt, wie Gott gerade dann mit seinem unermesslichen Segen wirken kann, wenn wir Ihn loben für Seine große Liebe!" Jeder einzelne Satz aus ihrem



Mund ist beeindruckend und authentisch zugleich. Frau Beyer ist bei unserer Herzenssache Anfang April 2016 in der Eurofoam arena Burkhardtsdorf zu Gast und wird konkret von ihren sehr schweren und gleichzeitig ermutigenden Erlebnissen berichten. Dazu laden wir Sie ganz herzlich ein! Weitere Informationen finden Sie auf: www.herzenssache.com

Die Vorbereitungen zur Herzenssache laufen auf Hochtouren. Wir danken allen, die dieses Vorhaben durch ihre Mitarbeit und durch ihr Gebet voranbringen! Daneben sind aber natürlich auch finanzielle Mittel nötig, um die Planungen in die Tat umzusetzen. Wer das Projekt auf diese Weise unterstützen möchte, kann eine Spende auf folgendes Konto überweisen:

Konto: **Evang.-luth. Kirchgemeinde Burkhardtsdorf**
 IBAN: **DE74 8705 4000 3591 0000 42**
 BIC: **WELADEDISTB**
 Bank: **Erzgebirgssparkasse**
 Verwendungszweck: **Herzenssache 2016**

Bei zusätzlicher Angabe Ihres Namens und Ihrer vollständigen Anschrift im Verwendungszweck stellen wir Ihnen gern eine Spendenbescheinigung aus.

Als kleines Dankeschön drucken wir außerdem bei Spenden ab 400,00 EUR, die bis zum 25.02.2016 eingegangen sind, Ihr Firmen-Logo auf Ihren Wunsch hin auf 8000 Programmheften und 5000 Flyern ab und platzieren es auf unserer Webseite www.herzenssache.com!

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Veranstaltungen im Februar 2016

Wenn ihr beten wollt und ihr habt einem anderen etwas vorzuwerfen, dann vergebt ihm, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Verfehlungen vergibt.
 Markus 11, Vers 25



Ortschaft Burkhardtsdorf

Canzlerstraße 10
 Kontakt: Stefan Rößler
 Tel. 03721 24560

Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen:

Montag	01.02.	9:30 Uhr	Mamizeit
Dienstag	02.02.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	03.02.	15:00 Uhr	Seniorenachmittag
		19:00 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Freitag	05.02.	16:30 Uhr	Teeniekreis
Sonntag	07.02.	10:00 Uhr	Kinderstunde
		19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde
Dienstag	09.02.	19:30 Uhr	Frauenstunde
Mittwoch	10.02.	19:00 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Sonntag	14.02.	10:00 Uhr	Gemeinschaftsstunde für Groß und Klein
Dienstag	16.02.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	17.02.	19:00 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
Donnerstag	18.02.	19:30 Uhr	Gebetsabend Herzenssache, Ev.-Luth. Kirche Bdorf
Sonntag	21.02.	19:30 Uhr	Gemeinschaftsstunde

Dienstag	23.02.	19:30 Uhr	Bibelstunde
Mittwoch	24.02.	19:00 Uhr	EC-Jugendbibelstunde
		19:45 Uhr	Missions-Gebetskreis
Freitag	26.02.	16:30 Uhr	Teeniekreis
Samstag	27.02.	20:00 Uhr	Mittlere Generation
Sonntag	28.02.	10:00 Uhr	Familien-Gemeinschaftsstunde

„Schätze...“

Unter diesem Thema laden wir alle Senioren von Burkhardtsdorf

am **Mittwoch, den 03.02.2016**
 zu einem
Seniorenachmittag



in das Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft Burkhardtsdorf, Canzlerstraße 10, ein.

Am Beginn des neuen Jahres wünschen wir von Herzen Gottes Segen und Bewahrung sowie ganz viel Freude für 2016.

Der erste Seniorenachmittag des neuen Jahres steht unter einem interessanten Thema und jeder von uns wird den Begriff „Schätze“ anders füllen.

Unser Referent, Siegfried Ruffer aus Hohenstein-Ernstthal, will mit uns über dieses Thema nachdenken.

Wir freuen uns auf einen interessanten und fröhlichen Nachmittag.

Natürlich haben wir auch wieder viel Zeit zum gemeinsamen Kaffeetrinken und für Gespräche eingeplant.

Also, lassen Sie sich ganz herzlich zu einem stimmungsvollen, gemütlichen Nachmittag einladen.

Wir wollen um **15:00 Uhr beginnen** und bis ca. 17:00 Uhr zusammen sein.

Gern holen wir Sie an Ihrer Haustür ab.

Bitte melden Sie sich dazu bei Wolfgang Schneider unter der Telefonnummer 03721 39500.

Ich freue mich auf Ihr Kommen und grüße Sie im Namen der Landeskirchlichen Gemeinschaft Burkhardtsdorf ganz herzlich

Ihr Wolfgang Schneider.



Ortschaft Meinersdorf

Alte Thalheimer Straße 11
 Kontakt: Siegfried Panhans
 Tel. 03721 23976

Wir laden zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde	Sonntag	07.02.	17:00 Uhr
	Sonntag	14.02.	17:00 Uhr
	Sonntag	21.02.	17:00 Uhr
	Sonntag	28.02.	17:00 Uhr
Kinderstunde	Samstag	13.02.	10:00 Uhr
	Samstag	27.02.	10:00 Uhr
Bibelstunde	Mittwoch	10.02.	19:30 Uhr
	Mittwoch	17.02.	19:30 Uhr
Gebetsstunde	Mittwoch	24.02.	19:30 Uhr
Frauenstunde	Mittwoch	03.02.	19:30 Uhr





Sonntag,	07.02.2016	09:00 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in Burkhardtsdorf		
Montag,	08.02.2016	15:00 Uhr
Seniorenkreis		
Mittwoch,	10.02.2016	19:30 Uhr
Bibelstunde in Gornsdorf		
Sonntag,	14.02.2016	09:00 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in Burkhardtsdorf		
Sonntag,	21.02.2016	09:00 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in Gornsdorf		
Mittwoch,	24.02.2016	19:30 Uhr
Bibelstunde in Burkhardtsdorf		
Donnerstag,	25.02.2016	19:00 Uhr
Kreistanz		
Freitag,	26.02.2016	16:00 Uhr
Zeit für Kids		
Sonntag,	28.02.2016	09:00 Uhr
Gottesdienst und Kindergottesdienst in Gornsdorf		

Kontakt:

Pastor Jörg Herrmann
08297 Zwönitz / Robert-Koch-Straße 1 / Tel: 037754 2452



Neupostolische Kirche

Gottesdienst – sonntags 9:30 Uhr

Obere Hauptstraße 68 b;
09235 Burkhardtsdorf

Kontakt: Jörg Melzer; Tel. 03721/25 390

Informationen unter:

www.nak.org und www.nak.de

**Gottesdienste der
katholischen Pfarrei
Zwönitz / Thalheim**
Tel.: 037754/5781
E-Mail: katholkirchezwoenitz@alice-dsl.net



Februar 2016

Di., 02.02.16 / 09:00 Uhr / Gottesdienst in Zwönitz
Mi., 03.02.16 / 15:00 Uhr / Gottesdienst Thalheim anschl.
Seniorenachmittag
So., 07.02.16 / 08:30 Uhr / Gottesdienst Thalheim
10:00 Uhr / Gottesdienst Zwönitz
Di., 09.02.16 / 09:00 Uhr / Gottesdienst Zwönitz anschl.
Seniorenvormittag
Mi., 10.02.16 / 18:00 Uhr / Gottesdienst Thalheim
(Aschermittwoch)
Sa., 13.02.16 / 17:00 Uhr / Gottesdienst Thalheim anlässlich
einer Silberhochzeit
So., 14.02.16 / 08:30 Uhr / Gottesdienst Thalheim
10:00 Uhr / Gottesdienst Zwönitz
Di., 16.02.16 / 09:00 Uhr / Gottesdienst in Zwönitz
So., 21.02.16 / 08:30 Uhr / Gottesdienst Thalheim
10:00 Uhr / Gottesdienst Zwönitz
Di., 23.02.16 / 09:00 Uhr / Gottesdienst Zwönitz
Mi., 24.02.16 / 18:00 Uhr / Gottesdienst Thalheim
So., 28.02.16 / 08:30 Uhr / Gottesdienst Thalheim
10:00 Uhr / Gottesdienst Zwönitz

Vereinsmitteilungen

*Verantwortlich für den Teil „Vereinsmitteilungen“
sind die Vereine*

FSV Burkhardtsdorf 1910 e. V.



1. Mannschaft

Ansetzungen Hinrunde Saison 2015/16



Samstag, 20.02.16 14:00 Uhr
VfB Fortuna Chemnitz - FSV Burkhardtsdorf

Sonntag, 28.02.16 14:00 Uhr
FSV Burkhardtsdorf - SV Eiche Reichenbrand

TSV 1865 Burkhardtsdorf e. V.

Abteilung Handball



**-Spielansetzungen Februar 2016-
Eurofoam arena**

Datum	Zeit	Heim	Gast
Sonntag 28.02.2016	09:00	NSG Burkhardtsdorf/ Thalheim mB	SG Chemnitzer HC 3
	10:45	TSV Burkhardtsdorf	SV Crottendorf

Abteilung Tischtennis



- Punktspiele Februar 2016 -

Datum	Zeit	Spiel- stätte	Heim- mann- schaft	Gastmann- schaft
Samstag 06.02.16	14:00 Uhr	Euro- foam arena	1. Herren	TTV RW Scheiben- berg
	14:00 Uhr		3. Herren	TTV Stollberg 2
Samstag 20.02.16	13:00 Uhr	Euro- foam arena	3. Herren	TTV 1948 Hohndorf 2
	14:00 Uhr		1. Herren	1.TTV Schwarzen- berg 3
	16:00 Uhr		3. Herren	TTSV Zwönitz 2
Samstag 27.02.16	14:00 Uhr	Euro- foam arena	1. Herren	SV BW Crottendorf 2
	14:00 Uhr		2. Herren	TTC Lugau 4
	14:00 Uhr		3. Herren	TTV Stoll- berg



Volkssolidarität e. V.

Ortsgruppe Burkhardtsdorf

„70 Jahre Volkssolidarität“ in Burkhardtsdorf und ein Abschied

von Rosemarie Drechsel



„Ritsch- Ratsch“... und wieder ist ein Jahr vergangen und wir schreiben 2016.

Rückblickend möchte ich aber nochmals an unser Jubiläum „70 Jahre Volkssolidarität“ und Weihnachtsfeier erinnern.

Der schöne, große Weihnachtsbaum auf der Bühne der Eurofoam arena ließ schon weihnachtliche Stimmung aufkommen, die dann durch die Gruppe „Auer Klippelmaad“ noch vertieft wurde.

Rundum – die Veranstaltung, Tanz und Essen waren wieder gut, ja unsere fleißigen Helfer unter Leitung von Hendrik waren wieder vorbildlich in ihrer Arbeit und unsere Helfer, die für Ordnung und Sauberkeit sorgten, haben unter Schweiß ihr Bestes gegeben.

Unsere Sanitäter waren wieder sehr aufmerksam unseren Senioren gegenüber.

Allen nochmals ein großes Dankeschön.

Einen herzlichen Dank unseren Sponsoren, der „Walter-Linke-Sozialstiftung“ für 500,00 €, dem anonymen Spender für 200,00 € und dem Burkhardtsdorfer Ortschaftsrat für 250,00 €.

Ohne diese Gelder könnten wir unsere Feier nicht so gestalten, wie wir es gern für unsere Mitglieder und Gäste tun würden.

Also vielen Dank noch einmal.

Aber nicht nur den Sponsoren möchten wir danken, sondern natürlich auch unserem Bürgermeister Herrn Probst und dem Ortsvorsteher Herrn Drechsel für den schönen Scheck im Wert von 200,00 € und vor allem für die anerkennenden Worte für unseren Verein.

Ja, wir können stolz sein, denn die Volkssolidarität ist zurzeit der größte paritätische Verein mit seinen sozialen Errungenschaften in den neuen Bundesländern.

Herr Probst und Herr Drechsel, wir waren einfach über die anerkennenden Worte für unseren Verein erfreut und überrascht. Deshalb auch im Namen aller Mitglieder ein großes Dankeschön.

Liebe Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität,

heute nun möchte ich mich ganz offiziell, allen zur Kenntnis, nach 23-jähriger Tätigkeit als Vorsitzende der Volkssolidarität e. V., Ortsgruppe Burkhardtsdorf verabschieden. Da wir 2015 „70 Jahre Volkssolidarität“ begingen, freue ich mich ganz besonders, den „Staffelstab“ weiter reichen zu können, so dass unser Verein weiter geführt wird. Leider ist von den Errungenschaften in unserem Ort nach außen hin nicht so viel zu spüren, was die Volkssolidarität an Sozialem für die Menschen geschaffen hat. Aber dies ist nur mit eurer Hilfe, mit eurer treuen Mitgliedschaft, liebe Volkssolimitglieder möglich.

Dafür von mir persönlich ein großer Dank.

Aber auch bei meinen Mitstreitern, den Helfern und der Leitung möchte ich mich herzlich bedanken für die Unterstützung bei allen anfallenden Arbeiten, die immer mit Lust und Liebe ausgeführt wurden. Ja, auch bei allen ehemaligen Weggefährten, die ein großes Stück mit uns gegangen sind und aus Altersgründen ausgeschieden sind, nochmals Dank.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Ortschaftsräten mit Herrn Pfüller, Frau Reichel und Herrn Drechsel für die stete, gute Zusammenarbeit in all den Jahren.

Weiterhin möchte ich meinem Mann danken, der mir immer helfend zur Seite stand, aber auch bei meinen Kindern und Enkeln, bei denen es nie ein NEIN gab, wenn Not am Mann war.

Und zu guter Letzt, einen herzlichsten Dank an alle, die mich in 23 Jahren Arbeit für die Volkssolidarität begleitet haben, für die vielen Jahre guter Zusammenarbeit und der Treue zu unserem Verein und zu mir.

Nun wünsche ich meiner Nachfolgerin, Frau Birgit Teßmann alles Gute und dass Ihr als Mitglieder Frau Teßmann genau so offen und freundlich aufnehmt und willkommen heißt, wie mich all die Jahre.

Allen Bürgern unseres Ortes ein gesundes neues Jahr und auch 2016 wieder viele schöne Stunden mit Ihrer Volkssolidarität.

Heimatverein Meinersdorf

Liebe Heimatfreunde!

Wir treffen uns am **Mittwoch, dem 17.02.2016; 14:00 Uhr** an der Turnhalle in Meinersdorf und wandern zur Eisdiele Uhlemann in Thalheim.

Bei schlechtem Wetter fährt der Bus 13:45 Uhr ab Rathaus Meinersdorf.

Glück Auf!

Der Vorstand



Feiwillige Feuerwehr Eibenberg, Männerchor Eibenberg e. V. und Spritzenverein Eibenberg e. V.



Weihnachtsmarkt mit Weihnachtsmänerumzug am 05.12.2015 in Eibenberg von W. Weiß / Ortswehrleiter FFW Eibenberg



Die Vorstände des "Spritzenverein Eibenberg" e.V., der Freiwilligen Feuerwehr Eibenberg und des "Männerchor Eibenberg" e.V. möchten sich auf diesem Wege im nach hinein bei allen Mitwirkenden vor und hinter den Kulissen für die Vorbereitung und Durchführung des Weihnachtsmarktes in Eibenberg bedanken.



Ein besonderer Dank gilt den Händlern und Gewerbetreibenden von Eibenberg und Umgebung, die durch ihre Spenden zur finanziellen Absicherung des Weihnachtsmarktes beitrugen, wie auch den Besuch im Kinderheim in Börnichen ermöglichten.

Bei diesem Besuch in Börnichen am 03.12.2015 wurde unter anderem ein Wertscheck an die Heimleitung übergeben sowie die Rechnung für den Kauf von mehreren Großkalendern für die Gruppenzimmer übernommen.

Am Samstag den 05.12.2015 gegen 14:00 Uhr konnte diesmal bei trockenem Wetter der Ortsvorsteher Johannes Weißbach den Weihnachtsmarkt eröffnen.

Er wünschte allen Besuchern und Gästen ein paar vergnügliche Stunden, den anwesenden Händlern guten Umsatz und freute sich selbst schon auf den schmackhaften Stollenkuchen bei einer guten Tasse Kaffee im Feuerwehrhaus. Der Markt wurde musikalisch umrahmt vom Posaunenchor der Kirchgemeinden Eibenberg / Kemtau und Burkhardtsdorf.

Für unsere Kleinsten gab es Geschenke von den Weihnachtsmännern, die bei Ihrer Fahrt auf dem Pferdegespann durch den Ort ihre Beine für die kommenden Aufgaben schonen konnten.

Aufgrund des trockenen Wetters, war es uns möglich, Rundfahrten für die Besucher mit dem Kremser durchzuführen.

Unser Dank gilt ...

TPS-GmbH Frau Scherf	LVM-Versicherung Herr Marko Beylich Burkhardtsdorf
Peugeot Autohaus Herr Höbner Fa. K. Kult Chemnitz	BSW GmbH KG Herr Günter Betonsonderelemente Werk
Edeka- Markt Andrea Haschek	Computerbetrieb Rolf Schwarz
Fahrschule Bernd Haschek	Klempnermeister Tobias Förster
Landwirt Ralph Brödner	Tischlerei Goldhahn Kemtau
Edelstahlservice Schaarschuh	Dienstleistung Dietmar Weichert
EST-Automatisierungstechnik GmbH Eibenberg Herr Trützscher	Raumausstatter Zschäckel
Zimmerei Salzmann Kemtau	Ing. - Büro Korda
Reifen- Plus Herr Merz	Bierbrauer Hendrik Meister
Fam. Rolf Schüppel	Fleischermeister Herr Uwe Kerner Einsiedel
Physiotherapie Jana Lang	Vertriebs & Montageservice Carsten Clauß
Bäckermeister Wolfgang Mommert	Friseurmeisterin Antje Lepach
Elektromeister Franzl Uhlig	Herr Eichler Chemnitz Berbisdorf
Lokopädie Regina Weißbach	Fam. Dr. Damm

Kurzwaren Annelie und Matthias Sonntag	Keramik Frau Merz
Gaststätte "Keglerheim" Berbisdorf Herr Horst Drechsler	Salon "Kämm-tau" Mandy Kretschmar Zwönitztalstrasse 4c
Anjas Frisierlädchen Kemtau Zwönitztalstrasse 14	Wendlerbau
Gemeindeverwaltung u. Gemeinderat Burkhardtsdorf	Stefan Förster u. Horst Lepach
Servicetrieb der Gemeinde Burkhardtsdorf	Posaunenchor der Kirchgemeinde
Ortschaftsrat Kemtau u. Herrn Weißbach	Bürgerpolizist Herr Winkelmann
Pferdegespann Penti Richter	Fam. Chistine Rott
Fam. Wilfried Tippmann	

Herzlichen Dank!

Feuerwehrverein Kemtau e. V.

Liebe Leserinnen,
liebe Leser



Beim Feuerwehrverein Kemtau steht Traditionspflege mit in der Satzung und wird Jahr für Jahr durch fleißigen, freiwilligen Einsatz der Mitglieder gelebt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren bemühten wir uns auch 2015 Veranstaltungen zu organisieren, bei denen sich Einwohner treffen und gemeinsam feiern konnten.

Vor allem bei Familien ist der 30. April mit dem Hexenfeuer ein fester Termin im Kalender. Zum Maibaum setzen begrüßten wir dann mehr ältere Bürger, die der Musik der Meinersdorfer Musikanten lauschten und bei Kaffee und Kuchen einen angenehmen Nachmittag verbrachten. Zur Kirmes im Oktober kamen viele Eltern und Großeltern mit Kindern und Enkeln am Freitag zum Fackelumzug und anschließendem Knüppelkuchen backen. Samstagabend wurde bei Discomusik im Zelt am Gerätehaus getanzt. Höhepunkt war wieder der Sonntagnachmittag. Mit vielen Angeboten für die Kinder, wie z. B. Zauberer, Bastelstraße, Glücksrad und Rundfahrten mit der Lanz Bulldog, ließen die Zeit bis zum Sandmann schnell vergehen. Eltern und andere Gäste nutzten den Nachmittag, um mit Freunden und Bekannten ins Gespräch zu kommen.

All diese Veranstaltungen gelingen aber nur durch eine intensive Vorbereitung durch den Vorstand und die Einsatzbereitschaft aller Vereinsmitglieder bei der Durchführung. Wir freuen uns bei allen Veranstaltungen über anerkennende Worte von Einwohnern und Gästen.

Auch ist es Tradition in der Weihnachtszeit, das Gerätehaus mit dem angrenzenden Gelände festlich zu schmücken. Dabei stellen wir einen großen Schwibbogen auf und bestücken eine Tanne mit Lichterketten. Leider wurde unsere Weihnachtsstimmung, die wir damit auf den Ort weitergeben



wollten, empfindlich getrübt. Zum 1. Advent wurden vom Lichterbaum fünf Kerzen entwendet, die wir sogleich erneuerten. Zum 3. Advent wiederum waren es vierzehn Kerzen vom Baum und eine Kerze vom Schwibbogen, die entwendet wurden. Mitglieder des Vereins fanden dann auf der Straße die zertretenen Überreste. Den Baum ließen wir dann die restliche Adventszeit unbeleuchtet, da die offenen Fassungen mit Wasser vollgelaufen waren.

Diese Taten sind in unseren Augen keine Kavaliersdelikte mehr, sondern Diebstahl, Vandalismus und grenzen an Sabotage von Vereinsarbeit.

Mit diesen Zeilen wollen wir aufrütteln und nachdenklich machen.

Durch die Arbeit der Vereine wird doch auf freiwilliger und ehrenamtlicher Basis das örtliche Leben in unserem Dorf erhalten, belebt und bereichert.

Ist es denn in Kemtau nicht mehr möglich, zur Weihnachtszeit ein paar Lichter an einen Baum zu stecken? Müssen wir uns um unseren Ort Sorgen machen? Nichts desto trotz werden wir im nächsten Jahr zur Weihnachtszeit wieder einen Lichterbaum herrichten, mit der Hoffnung, dass dieser die Adventszeit überlebt.

Allen Freunden, Bekannten und Einwohnern der Gemeinde wünschen wir ein gutes und gesundes 2016.

der Feuerwehrverein Kemtau e.V.

Vorankündigung des Feuerwehrvereins Kemtau

Guatemala

von Kristina und Steffen Hoffmann

Der Feuerwehrverein Kemtau lädt 3 Tage vom 1.4. - 3.4. 2016 ins Feuerwehrhaus Kemtau, Zwönitztalstraße 34, ein. Wir präsentieren auch dieses Jahr wieder in einem Foto-Video-Vortrag unsere 3-wöchigen Reiseerlebnisse durch Guatemala.



Nach einem abenteuerlichen Flug, kamen wir mit einem Tag Verspätung am 1.11.2015 in Guatemala Stadt an. Die ersten Tage lernten wir die Kultur in den Dörfern um die Vulkane kennen.



Guatemala hat 3 aktive Vulkane. 2 davon konnten wir hautnah erleben. Faszinierend waren auch wieder die farbenfrohen Märkte von Chichicastenango oder Almolonga.

In Semuc Champey sahen wir einzigartige Natur und konnten im kristallklaren Wasser baden. Höhepunkte unserer Reise waren die Mayastätten von Aguateca, Yaxha und Tikal und der 54 km lange Mayatrek durch den Regenwald. Weiter ging unsere Reise dann an die Karibikküste nach Livingstone, um alle Fassetten des Landes kennen zu lernen. Am Ende konnten wir uns noch 3 Tage in der pazifischen Sonne erholen.

Dies alles haben wir wieder digital für Euch festgehalten.

Wir laden Euch dazu recht herzlich ein.

Freitag, den 01.04.2016

Einlass: 18:00 Uhr

Beginn: 19:00 Uhr

Samstag, den 02.04.2016

Einlass: 16:00 Uhr

Beginn: 17:00 Uhr

Sonntag, den 03.04.2016

Einlass: 14:00 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Wir bitten Euch, Plätze bei uns zu reservieren, da wir im Feuerwehrhaus nur eine begrenzte Anzahl Personen unterbringen.

Hier unsere E-Mail Adresse: info@wander-hoffmann.de oder telefonisch: 037209 3995

Bulldog Freunde Erzgebirge e. V.



Dank an Walter Linke und die „Walter-Linke-Sozialstiftung“

von Peter Uhlig / 1. Vorsitzender

Die Bulldogfreunde Erzgebirge e. V. bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Walter Linke und bei der „Walter-Linke-Sozialstiftung“ für die noch 2015 erhaltene Zuwendung in Höhe von 500.- Euro.

Wir werden das Geld für den weiteren Aufbau unseres Museums verwenden.

Wir wünschen allen ein gesundes neues Jahr!



Termine der Zusammenkünfte der Gruppe Ortsgeschichte im Kemtau / Eibenberger Heimatverein 1992 e. V.

Nächste Zusammenkunft: 17.02.2016

Briefmarkensammlerverein Zwönitztal 1995 e. V.



Sie sammeln Briefmarken oder interessieren sich dafür? ...

... dann würden wir uns sehr freuen, wenn wir Sie zu einem unserer Vereinsabende als Gast begrüßen könnten. Kommen Sie doch einfach einmal ganz unverbindlich zu uns oder rufen Sie einen der Ansprechpartner an.

Vielleicht finden Sie Anregung für ein neues Hobby. Ganz sicher aber finden Sie gleichgesinnte freundliche Sammler, die keinesfalls geringschätzig über einen Anfänger oder weniger intensiv sammelnden Briefmarkenfreund denken. Falls Sie den Marktwert Ihrer Sammlung wissen möchten,



so wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir beraten Sie auch beim Verkauf Ihrer Marken.

Vereinsabende: finden in der Regel jeden 2. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr im Jugend- und Vereinshaus Meinersdorf statt.

Ansprechpartner:

Johannes Weißbach Tel.: 03721 273747
Jürgen Viehweger Tel.: 03721 20303
Harald Keller Tel.: 03721 22250
Klaus Zumpe Tel.: 03721 23963
www.briefmarkensammlerverein-zwoenitztal1995.de

**AG Junge Briefmarkensammler –
in der Grundschule Burkhardtsdorf**



Auch dieses Jahr suchen wir für unsere AG wieder Nachwuchs.

Es können auch Sammlerfreunde aus der Oberschule teilnehmen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Dich/Euch zu einem unserer Tauschnachmittage begrüßen könnten. Kommt doch einfach einmal ganz unverbindlich zu unserem Treff. Vielleicht findet Ihr Spaß am Briefmarkensammeln als neues interessantes Hobby.

AG Leiter: Klaus Zumpe Tel.: 03721 23963
Johannes Weißbach, Tel.: 03721 273747
bsv1995ev@onlinehome.de



Numismatischer Verein Stollberg e. V.

**Samstag, 27.02.2016 – Oelsnitz, Antik- und Tanzcafé
„Braunes Ross“**

14:00 – 15:45 Uhr – Informationsveranstaltung zu allen Fragen der Numismatik, mit Beratung, Münzbestimmung und Werteschätzung

16:00 – 17:00 Uhr - Vereinszusammenkunft mit Diskussion „Mein bestes Stück“ (die Sammler stellen Neuerwerbungen / Raritäten / ausgefallene Sammelgebiete vor)



Blaues Kreuz
Suchtkrankenhilfe

**BLAUES KREUZ IN
DEUTSCHLAND**

Rat und Hilfe aus christlicher Verantwortung für Alkohol- kranke und Suchtgefährdete sowie deren Angehörige und Freunde

Begegnungsgruppe Thalheim

Chemnitzer Straße 2 (Kirchgemeindehaus) **THALHEIM**

Jeden 1. und jeden 3. Sonntag im Monat 19:00 Uhr im Ev.- Kirchgemeindehaus, Chemnitzer Straße 2

[Sa. 06.02.2016, Sa. 20.02.2016]

Beratungsstelle Stollberg

Haus der Diakonie/Bahnhofstraße 1

09366 Stollberg / Tel.: 037296 / 78725

hat jeden Dienstag, außer feiertags von 15:00 – 18:00 Uhr Sprechzeit.(auch nach Vereinbarung)

[Dienstag 02.02. / 09.02. / 16.02. / 23.02.2016]

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch **ständig** möglich:

1. Herr Wieland: **Tel.: 03721-31202**
2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut: **Tel.: 03725-22901**

Sonstiges

**Woche der
offenen Unternehmen**

7. bis 12. März 2016

Informier dich!



www.berufsorientierung-erzgebirge.de
wodu.wirtschaft-in-mittelsachsen.de

**Tag der offenen Tür im
Evangelischen Gymnasium Leukersdorf**

Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch zum Tag der offenen Tür im Evangelischen Gymnasium Leukersdorf, Schulstraße 8.



**Humanistisches Greifenstein Gymnasium Thum
- staatlich anerkannte Ersatzschule -**

Schulstraße 16, 09419 Thum

Telefon: 037297 765852 / Internet: www.hgg-thum.de

**„Tag der offenen Tür“
am Freitag, 26. Februar 2016,
von 14:00 Uhr – 19:00 Uhr**



Die SchülerInnen, Lehrer und der Trägerverein des HGGT laden alle Interessenten zum „Tag der offenen Tür“ in unsere Bildungseinrichtung ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich vor Ort über unser Ausbildungsangebot zu informieren und unsere



Räumlichkeiten kennenzulernen.

Sie können sich bei Vorführungen an verschiedenen Stationen und Vorstellung von Projektarbeiten praktische Eindrücke über die Unterrichts- und Nachmittagsangebote verschaffen.

Für interessierte Eltern und Schüler stehen Lehrer sowie Vertreter des Trägervereins und des Elternrates sehr gern für Ihre Fragen zur Verfügung.

Es besteht für Eltern der Viertklässler an diesem Tag auch die Möglichkeit, Ihr Kind am HGGT anzumelden (mitzubringen sind: Original der Bildungsempfehlung und des Aufnahmeantrages, Kopie der Geburtsurkunde und des Halbjahreszeugnisses Kl. 4).

Anmeldungen werden auch vom 29.02. – 04.03.2016, täglich 7:00 Uhr – 16:00 Uhr (freitags bis 14:30 Uhr) entgegengenommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Filmvorführung im Kulturathaus Meinersdorf

Eine Reise entlang des südöstlichen Randes der Europäischen Union

von Lothar Seidel

Eine Seniorengruppe um den Lugauer Reisebummler Lothar Seidel hat 2015 eine Reise über 7000 km mit einem VW-Bus unternommen und dabei die Länder Rumänien, Bulgarien und Griechenland auf einer eigens dafür ausgewählten Route touristisch erschlossen.

Darüber entstand ein Film, der auf Grund der Fülle des Materials in zwei Teilen gezeigt wird.

Im **1. Teil** wird am **02.03.2016, 18:00 Uhr ...**

... die Reise durch Rumänien gezeigt.

Die Highlights in diesem Film sind der Besuch der größten Eishöhle Europas, ein heiterer Friedhof, die höchste Stabkirche Europas, der Höllenschlund in den Karpaten, der Draculamythos in Siebenbürgen und der Regierungspalast in Bukarest, das zweitgrößte Gebäude der Welt nach dem Pentagon in den USA.



Foto: Rumänien - Leichnam Draculas

Im **2. Teil** am **09.03.2016, 18:00 Uhr ...**

... wird die Fortsetzung der Reise durch Bulgarien und Griechenland gezeigt.

Hier sind die Highlights das Rila Kloster, der Besuch der Mönchsrepublik Athos mit Übernachtung im Kloster, die

Meteora Klöster und der Einstieg in die tiefste Schlucht der Erde.



Foto: Bulgarien - Alexander Nevski Kathedrale



Foto: Griechenland Kloster Meteora

Die genannten Veranstaltungen finden im alten Rathaus in Meinersdorf, Rathausplatz 3 statt.

Im April/Mai starten die Senioren zu ihrer nächsten Reise nach Mittel- und Südamerika sowie auf die Galapagos Inseln. Seien Sie heute schon gespannt auf diesen Film der im II. Halbjahr 2016 am gleichen Ort gezeigt wird.

Eintritt freiwillig !

Neues Programmheft der Volkshochschule Erzgebirgskreis



Ende Januar werden die neuen Programmhefte für das Frühjahrssemester 2016 verteilt.

Die Interessenten können sich den Programmkatalog an öffentlichen Einrichtungen wie Rathäusern und Gemeindeverwaltungen, Bibliotheken, Schulen, Krankenhäuser, Sparkassen und natürlich an allen Standorten der Volkshochschule besorgen.

Detaillierte Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.vhs-erzgebirgskreis.de. Das Team der VHS wünscht viel Spaß beim Ausschauen des Wunschurses.

Telefonische Auskunft erhalten Sie unter 037296 5911663.

Unmittelbar nach den Winterferien sind neben zahlreichen Sprach-Fortsetzungskursen folgende Kurse geplant:

22.02. ,17:15 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ

22.02. ,17:15 Uhr, Italienisch für den Urlaub, Stollberg, MPZ

22.02. ,19:30 Uhr, Hatha Yoga Neukirchen, Neukirchen, Haus der Vereine



- 23.02. ,08:30 Uhr, Computer - Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 23.02. ,15:30 Uhr, Touristenenglisch für Senioren – Anfängerkurs, Stollberg, MPZ
- 23.02. ,18:00 Uhr, Computer - Grundkurs mit Einführung ins Internet, Stollberg, MPZ
- 23.02. ,18:30 Uhr, Use your English - Let's have fun (Niveau B1), Neukirchen, Oberschule
- 23.02. ,18:30 Uhr, Französisch für Touristen - 1. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 23.02. ,18:30 Uhr, Spanisch für Touristen - 2. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 23.02. ,19:00 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 25.02. ,17:00 Uhr, Gesundheit, selbstbewusst! Schulmedizinische und natürliche Heilmethoden im Vergleich, Stollberg, MPZ
- 25.02. ,19:00 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 25.02. ,19:15 Uhr, Spanisch für Touristen - 1. Semester (Niveau A1) Anfängerkurs, Stollberg, MPZ
- 29.02. ,17:00 Uhr, Englisch für Wiedereinsteiger (Niveau A2), Stollberg, Gymnasium
- 29.02. ,17:30 Uhr, Englisch für den Urlaub - Anfängerkurs, Stollberg, Gymnasium
- 29.02. ,18:45 Uhr, Englisch - 1. Semester (Niveau A1) Anfängerkurs, Stollberg, Gymnasium



Für Auskenner und

Frischluftliebhaber!

Für die Zustellung der Freien Presse sowie weiterer Presseprodukte (Blick, Wochenspiegel, Lokalanzeiger usw.) suchen wir ab sofort zuverlässige

Zusteller/-innen

als Stammzusteller und für Vertretungen auf Nebenjobbasis. Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben, dann melden Sie sich bitte unter:

Vertriebsdienstleistungen Aue Express GmbH
Gellertstraße 21, 08280 Aue
Tel.: (03771) 3 40 05 16
info@vdl-aue.de

P.S. Sie können sich auch direkt über das Formular unter www.cvd-mediengruppe.de/zusteller bewerben.



*Der Schnitzverein Auerbach lädt ein
zur*

Schnitzausstellung

*Anlässlich des 60 jährigen Bestehens des
Schnitzvereins Auerbach/Erzgebirge*

Von Samstag den 27.02.2016

Bis Sonntag den 06.03.2016

Im Schnitzerheim im Zipsel

Öffnungszeiten

Samstag und Sonntag 10.00 bis 18.00 Uhr

Montag bis Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher



Winter in Burkhardtsdorf





Liebe Freunde des Wetterpilzes,

als vor 4 Jahren die ersten Wetterpilze entdeckt wurden konnte man noch nicht absehen, wohin die Entdecker-Reise der Wetterpilze gehen wird, wie viele Menschen sich für diese kunstvollen Bauwerke begeistern werden und wo sie überall auf der Welt zu finden sein werden.

Mittlerweile sind von rund 200 regelmäßigen Sammlern über 500 Standorte ausfindig gemacht worden; darüber hinaus haben sich seit her weitere 400 Menschen an dem Projekt der Dokumentation der Wetterpilze beteiligt.

Von einfachen Hinweisen zu ihrem Bau oder ihrer Geschichte bis hin zu Initiativen, die sich um den Erhalt dieser seltenen und schätzenswerten Kleinode kümmern, geht die Palette der Beteiligung der vielen Menschen, die sich für die Schönheit unserer Kultur- und Naturlandschaft am Beispiel der Wetterpilze begeistern.

Jahresrückblick:

So wie jedes Wetterpilz-Jahr, so bot auch 2015 einige Schmankerl, die man zum Jahresende einfach mal hervorheben muss - ohne damit jedoch die ganzen "kleinen" Entdeckungen geringerschätzen zu wollen:

Im Sauerländischen Arnsberg wurde in einer einzigartigen Initiative der sog. Eichholzfreunde der 100 jährige Wetterpilz über der Ruhrschleife komplett erneuert. Und zwar mit modernsten Methoden und Mitteln der Zimmermannskunst.

Für eine Gruppe von Zimmerer-Lehrlingen des nahen Berufsbildungszentrums war der Neubau soz. deren Meisterstück. Mithilfe Computertechnik wurde der neue Wetterpilz komplett virtuell konstruiert, seine Einzelteile in einem der modernsten Fertigungsanlagen gesägt und dann im Sommer im Eichholz in Arnsberg zusammengesetzt und aufgestellt.

Auch dieses Jahr erschien wieder mal ein Artikel zu unserer Wetterpilz-Initiative. Dieses Mal in der Aachener Zeitung. Und die wird von vielen Menschen gelesen, in deren Umgebung sich offenbar auch viele Wetterpilze befinden. So kam es zu einer Flut von rund 30 neuen Entdeckungen auf einen Streich. Besonders hervor zu heben ist dabei der Wetterpilz am Blausteinsee - dort hatte sich aufgrund des Artikels tatsächlich der "Erfinder" des Pilzes Franz Wings gemeldet und anhand von historischen Aufnahmen die gesamte Lebensgeschichte eines bis dahin eher rätselhaften Pilzes erzählt.

Der Neusser Künstler Peter Rusam, selber begeisterter Wetterpilz-Sammler, hat sich im Rahmen der Ausstellung "Out and About" in der Düsseldorfer Galerie Tedden Ende Oktober intensiv der Pilzthematik gewidmet. Der Maler und ehem. Meisterschüler Prof. Richters hat in der gefeierten Ausstellung Landschaft und Geschichten szenisch in betörender Art und Weise so miteinander in Beziehung gesetzt, dass das Motiv des Wetterpilzes dadurch eine völlig neue Dimension gewann. Ein fantastisches Beispiel, einer Form wie dem Wetterpilz ein Gesicht zu verleihen.

Und auch auf der Webseite der Sammlung der Wetterpilze, www.Wetterpilze.de, sind einige Neuerungen hinzu gekommen.

So ist ab jetzt es möglich, jeden Wetterpilz zu kommentieren.

Mit den Rubriken Bilder und Gedichte wurde dem künstlerischen Aspekt der Pilzsammlung Rechnung getragen, was sich auch auf dem Youtube Kanal Musikpilze - "psychoaktive Pilzmusik" widerspiegelt. Und da auf einer Website manchmal der Platz für längere Prosa beschränkt ist, werden ab nun auch größere Texte erarbeitet und als PDF-Dokumente zum Download angeboten. Unabhängig davon erschienen natürlich auch dieses Jahr regelmäßig die sog. Pilzgeschichten und in der Fundgrube befinden sich immer noch über 700 interessante Internetlinks, hinter denen sicher noch einige nicht dokumentierte Wetterpilze darauf warten, entdeckt zu werden.

Klaus Herda
Arnulfstr. 19,
50937 Köln
Telefon: 0221 4308820

klaus.herda@Wetterpilze.de





Traueranzeigen



Danksagung

Der Tod kann einen lieben Menschen nehmen, aber nicht die Liebe und Erinnerungen an ihn.
Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Ehemann, Vati, Opa und Uropa

Rainer Heinicke

*19.05.1944 †21.12.2015

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn bedanken.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit
Deine Ehefrau Heidemarie,
Töchter Annett und Sylke,
Schwiegersöhne, Enkel und Urenkel



Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Anita Ehnert

* 22.05.1934 † 02.11.2015

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten für ihre aufrichtige Anteilnahme bedanken. Besonderer Dank gilt dem Team des Seniorenheims Fischzuchtgrund in Chemnitz-Einsiedel.

In liebevoller Erinnerung
Töchter Eva und Silke mit Familien

Danksagung

*Es ist schwer zu verstehen,
dass wir dich niemals wiedersehen.*

Für die zahlreichen Beweise der Verehrung zum Ableben meines lieben Mannes, Vaters, Schwiegervaters, Opas und Uropas



Herrn Heinz Reh

*28.03.37 †10.12.15

dargebracht durch Wort, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit
möchten wir uns ganz herzlich bedanken.
Es ist schön zu wissen, wie viel Ehre unser Verstorbener erfahren durfte.

In stiller Trauer
Hannelore Reh
Fam. Thomas Reh



Erinnerungen sind kleine Sterne,
die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten und gemeinsam mit uns von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Achim Neubert

*19.08.1936 †21.11.2015

Abschied nahmen.

In liebevoller Erinnerung
Tochter Sonja mit Gerd
seine Enkel Tobias, Robert und Susan, mit Familien



*Betreuung rund um den Trauerfall.
Umfassende Bestattungsvorsorge.*



TAG UND NACHT
TEL. (0371) 533 530

Annahmestelle Burkhardtsdorf
Familie Schauer
Canzlerstraße 29
09235 Burkhardtsdorf
Telefon: (03721) 24 5 69



CHamber of Commerce
and Industry
of Saxony

Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993

Es riecht nach Farbe und nach Lack
und wie hier riecht,
das hat Geschmack!



malerkreil
Meinersdorf, Teichweg 7

Das war einmal!
Heute sind unsere Farben fast lösemittelfrei,
ohne nervige oder stechende Gerüche und Dämpfe.
Gesundheits-, umwelt- und nasenschonend.



malerkreil - bei uns schnuppern Sie
höchstens das Rasierwasser unserer
Mitarbeiter!

www.malerkreil.de



**TROZOWSKI
& PEGER** GmbH & Co. KG

Ihr Spezialbetrieb für Auto- u. Busverglasungen seit über 25 Jahren

wir stellen Ihnen einen
kostenlosen Ersatzwagen

mobiler
Service

GLASSCHADEN ?

Scheibenreparatur, Scheibenwechsel

DELLEN ?

Hagelschadenreparatur/Parkdellen/Dachlawinen

TÖNUNGSFOLIEN ?

für Fahrzeuge u. Gebäude

AUTOSATTLEREI ?

Anfertigung von Innenausstattungen für Oldtimer, Youngtimer,
Sitzbänke für Motorräder.

Werbeplanen und individuellen Kundenwünschen.
www.autosattlerei-pegel.de
Tel.: 03721 - 880721

automobilglas.de

Witze

Anne schwelgt in Erinnerungen:
„Als Kind liebte ich es, an Winterabenden in der Stube vor knisterndem Feuer zu sitzen. Leider gefiel das meinem Vater nicht.
Er hat es mir verboten!“
„Warum denn das?“ „Nun, wir hatten keinen Kamin!“

„Toll so eine Thermosflasche. Im Winter hält sie den Tee warm und im Sommer die Limo kalt!“
„Ja“, sagt Alexander, „trotzdem würde ich gerne wissen, woher die Thermosflasche weiß, wann Sommer oder Winter ist!“

„Hör mal, die Feuerwerksraketen, die du mir verkauft hast, sie funktionieren nicht“
„Das verstehe ich nicht, ich habe sie doch alle vorher ausprobiert!“

**Teppichbodenreinigung
Polstermöbelreinigung
Matratzentiefenreinigung**

- ohne Wasser
- keine Trocknungszeit
- sofortige Sauberkeit



Reinigungsservice Mathias Weigelt
Kärnerweg 27 • 09350 Lichtenstein
Tel. 037204 87620 • Fax 037204 83970

Wohnungsanzeigen

VERMIETUNG CANZLERSTR. 17

Großzügige 2-Zi-Wohnung im 1. OG
ca. 73 m², Wohnküche und Bad mit Fenster
WMA im Bad, € 344,00 zzgl. NK € 146,00

Schicke 3-Zi-Wohnung mit Südbalkon im 2. OG
ca. 65 m², offener Wohn-Essbereich, Bad mit Wanne
u. WMA, € 350,00 / mtl. zzgl. NK € 130
2 MM Kauton, Gartennutzung und Keller

- jeweils 2 MM Kauton -

Tel.: 0173-3823478 oder über hoppe.christine@gmx.de

VERMIETUNG in BURKHARDTSDORF

zentral gelegen in ruhiger, angenehmer Wohnanlage
- Turnstraße 5 -

Helle, sonnige, komplett renovierte

2-Raum-Wohn. 53 qm ab € 265,00 (1.+3.OG
Personenaufzug)
3-Raum-Wohn. 82 qm HP mit offener Küche € 388,00
(**einmalig**: im 12. Monat mietfrei (also nur Nebenkosten))

jeweils zzgl. € 16,00 für Pkw-Stellplatz, zzgl. NK-VZ. Alle
Wohnungen mit Balkon, Bad mit Wanne, Böden neues Laminat,
Abstellraum, Keller, Wäschetrockenraum, Hausmeisterservice.

Kontaktieren Sie uns unverbindlich unter **0371 461880**
oder www.ci-chemnitz.de

Garage zu vermieten

GG am Freibad B´dorf,
2te Garage von hinten
Reihe Stromerzeuger
massives mehrfach gesichertes Tor,
Außenbeleuchtung mit Funkfernbedienung
Miete 35 € / Monat ab Jan. 2016

Anfragen unter **0173 5633134** (Meyer)

Landwirtschaftsbetrieb aus dem Erzgebirge sucht zur sofortigen Einstellung einen engagierten, selbstständig arbeitenden FA für Melken und Kälberbetreuung sowie einen versierten Schlosser / Landmaschinenmechaniker mit Schweißerkenntnissen und -pässen sowie Erfahrung im Umgang mit mobiler Technik. Geregelte Arbeitszeiten sowie eine gute Entlohnung werden garantiert.

Rückfragen unter 0163 / 4323301

Februar ist Herrenmonat!!!

*„Willst du Stress mit
Deiner Frau vermeiden,
lass Dir mal
die Haare schneiden“*

*Jeden Montag
Entspannung
für den Herr
+ eine kleine
Überraschung!*

*Am 14.02. ist
Valentinstag!
Wie wäre es mit
einem
Gescheit?*


KURZ ODER LANG
DER FRISÖR
PROFESSIONELLE HAARPFLEGE

Tel.: 03721 / 3382110

Inh. Tina Heine · Canzlerstr. 6, Burkhardtsdorf (eh. Fahrschule Hascheck)

**Die nächste Ausgabe des Zwönitztal-Kuriers
erscheint am 27.02.2016**

Redaktionsschluss ist der 08.02.2016

für Werbeanzeigen ist der 15.02.2016

Beratung und Anzeigenannahme unter:

Tab Werbeagentur GbR

09235 Burkhardtsdorf · Canzlerstraße 17

Tel.: 03721 / 33 83 07 · Fax.: 03721 / 33 82 58



Kindertasching

Kindertasching

Kindertasching

Kindertasching

WANN?

**31.01.
2016**

Einlass ab

14:00 Uhr

Beginn

15:00 Uhr

Karten an

der Tageskasse

WO?

Euro-

foam

arena

zu 3,00 €

Kindertasching



*Ehekrach und Liebesknall,
beim BCA zum Faschingsball*

Faschingsveranstaltung

30.01.2016

EUROFOAM

ARENA

Einlaß 18:30 Uhr Karten VVK 12,50 €
Beginn 19:30 Uhr Karten AK 15,00 €



Livemusik mit der
Partyband

Chamäleon
aus Annaberg

Let's Rock!

Kartenvorverkauf ab 06.01.2016 bei Schreibwaren Elke Walther, Untere Hauptstraße 24 und
Reisebüro Cook Maren Findekle, Am Markt 14